

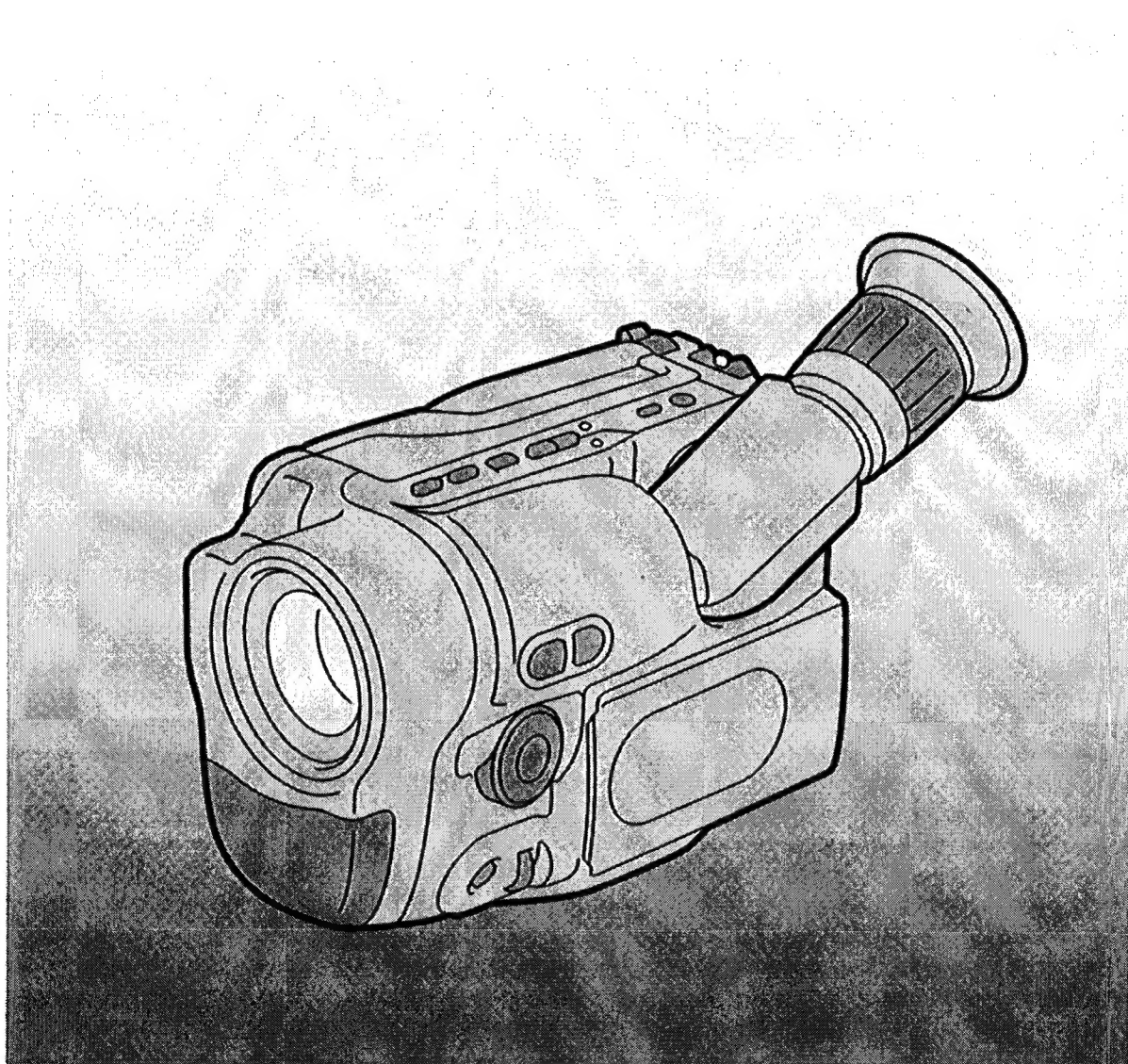


V21160

8-mm-VIDEOCAMCORDER

Bedienungsanleitung

DEUTSCH



Canon

UC8Hi

F (PAL)

Hi8

VORSICHT:

UM DAS RISIKO VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN AUSZUSCHLIESSEN, ÖFFNEN SIE DAS CAMCORDER-GEHÄUSE NICHT. INNERHALB DES GERÄTS GIBT ES KEINE VOM BENUTZER ZU REPARIERENDE TEILE. DAFÜR IST AUSSCHLIESSLICH DER QUALIFIZIERTE KUNDENDIENST ZUSTÄNDIG.

WARNUNG:

DAS GERÄT DARF AUS SICHERHEITSGRÜNDEN WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.

VORSICHT:

ZUR VERMEIDUNG VON FUNKTIONSTÖRUNGEN VERWENDEN SIE BITTE AUSSCHLIESSLICH DAS EMPFOHLENE ZUBEHÖR.

Herzlichen Glückwunsch zur Wahl eines Canon-Geräts D

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Camcorders von Canon. Die in diesem Gerät eingesetzte moderne Technik macht ihn äußerst bedienungsleicht — schon nach kurzer Zeit werden Sie hervorragende Heimvideoaufnahmen machen, die Ihnen auch nach Jahren noch Freude bereiten.

Um Ihren neuen Camcorder optimal auszunutzen, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung gründlich durch — es gibt viele fortschrittliche Merkmale, die zu guten Aufnahmen beitragen können.

Ganz zu Anfang sollten Sie die folgenden Kapitel lesen:

„Einfaches Aufnehmen“

„Spannungsversorgung“

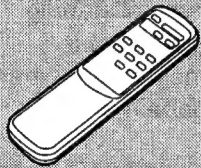
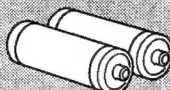
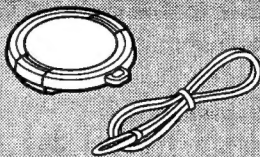
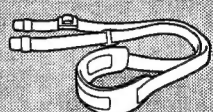
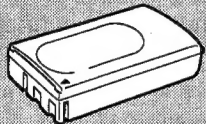

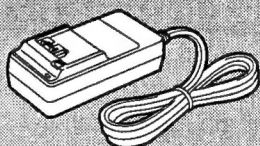
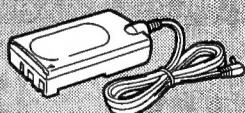
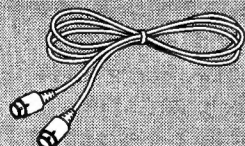
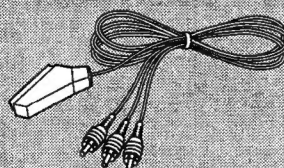
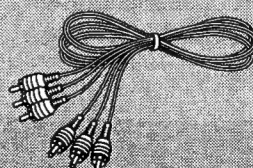
„Videocassetten“

„Vorbereiten des Camcorders“

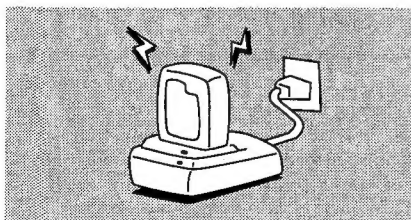
Danach können Sie sich dann über die weiteren Funktionen informieren.

Am Ende dieser Anleitung befindet sich ein alphabetisch geordnetes Stichwortverzeichnis. Außerdem können Sie gewünschte Bedienungselemente und Funktionen in den Kapiteln „Fachausdrücke“ und „Sucheranzeigen“ nachschlagen. Falls Probleme auftreten, sollten Sie zuerst im Kapitel „Fehlersuche“ nachlesen.

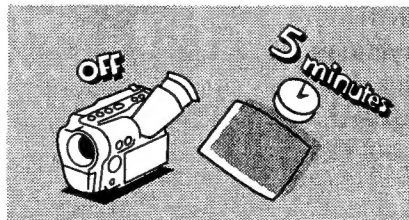
Bitte vergewissern Sie sich, daß die Packung folgende Artikel enthält:

Infrarot-Fernbedienung WL-60 	Zwei Batterien Typ R6/AA 	Objektivdeckel und Objektivdeckelschnur 	Schulterriemen SS-300 
Batteriepack BP-711 oder BP-E77K 	Lithiumbatterie (CR2025) 	Kompaktnetzteil CA-R200 oder CA-R300 	DC-Kuppler DC-100 
S-Videokabel S-150 	Stereo-SCART-Kabel PC-170ST (Europa) 	Stereo-Videokabel STV-150 (Asien und Ozeanien) 	

Und während Sie sich mit Ihrem Camcorder vertraut machen, denken Sie an folgendes:



Das Batteriepack muß aufgeladen werden, bevor es den Camcorder mit Strom versorgen kann. Laden Sie es erst wieder neu auf, wenn es vollständig entladen ist.

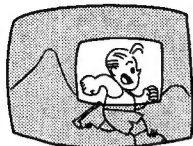


Der Camcorder schaltet automatisch aus, wenn Sie ihn länger als ca. fünf Minuten im Aufnahmepause-Betrieb lassen, um Schäden an den Videoköpfen zu verhindern.



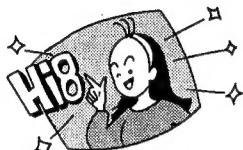
Wenn Sie optimale Bildqualität im Hi8-Format erzielen wollen, müssen Sie unbedingt Hi8-Cassetten verwenden. Durch Verwendung von Standard 8-mm-Cassetten, werden Aufnahmen in standard Qualität geliefert.

FlexiZone-Aufnahme



Leichter als manuelle Bedienung und flexibler als Automatikfunktionen. Das neue „FlexiZone“-System für automatische Fokussierung/ Belichtung stellt einen völlig neuen Weg der Bedienung einer Videokamera dar.

Hi8



Mit etwa 400 Zeilen horizontaler Auflösung ist Hi8 das Format, das Profis wählen, wenn sie hohe Qualität, lange Aufnahmezeit und kompakte Abmessungen wünschen.

20x-Zoom



Vom Weitwinkel bis zum unschlagbaren 20x-Tele — dieses leistungsstarke Canon-Objektiv macht jede gewünschte Aufnahme zum Kinderspiel.

Optische Bildstabilisierung



Canons revolutionäres Variowinkel-Prisma stabilisiert die Aufnahme auch noch in der größten Teleeinstellung. Anders als bei üblichen elektronischen Stabilisierungsschaltungen entsteht kein Verlust in der Bildqualität.

HiFi-Stereoton



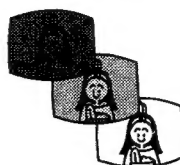
Das Stereomikrofon bietet Tiefe und Realismus im Klang, die den Bildern Spannung und Wirkung verleihen. Ein eingebauter Windschutz reduziert Windgeräusche auf ein Minimum.

Leistungsstarke Aufnahmeprogramme



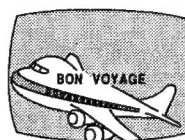
Sechs Belichtungsautomatik-Programme kommen den verschiedensten Aufnahmesituationen entgegen.

Ein/Ausblenden



Fügen Sie Ihren Aufnahmen durch sanftes Ein- und Ausblenden, synchronisiert mit der Tonspur, einen gefühlvollen Touch hinzu.

Titelgenerator



Sie brauchen keine Zusatzgeräte anzuschließen, um Ihre Heimvideos zu betiteln — der Camcorder kann alles alleine.

Fernsteuerung



Mit der mitgelieferten Infrarot-Fernbedienung können Sie den Camcorder aus bis zu 5 m Abstand steuern. So werden vollständig erschütterungsfreie Aufnahmen und entspannte Wiedergabe möglich.

Manuelle-Verschußzeiten



Nutzen Sie die kreativen Möglichkeiten von acht unterschiedlichen schnellen Verschußzeiten aus. Mit 1/10000 s können Sie auch die schnellste Action festhalten.

Leichtes Schneiden



Neben den vielseitigen Aufnahme-, Such- und Prüffunktionen ist Ihr Camcorder mit einem LANC Fernsteueranschluß ausgestattet, der leichte Verbindung zu Schnittgeräten erlaubt.

Einleitung

Bitte beachten	2
Herzlichen Glückwunsch zur Wahl eines Canon-Geräts	3
Hauptmerkmale des UC8Hi	4

Grundfunktionen

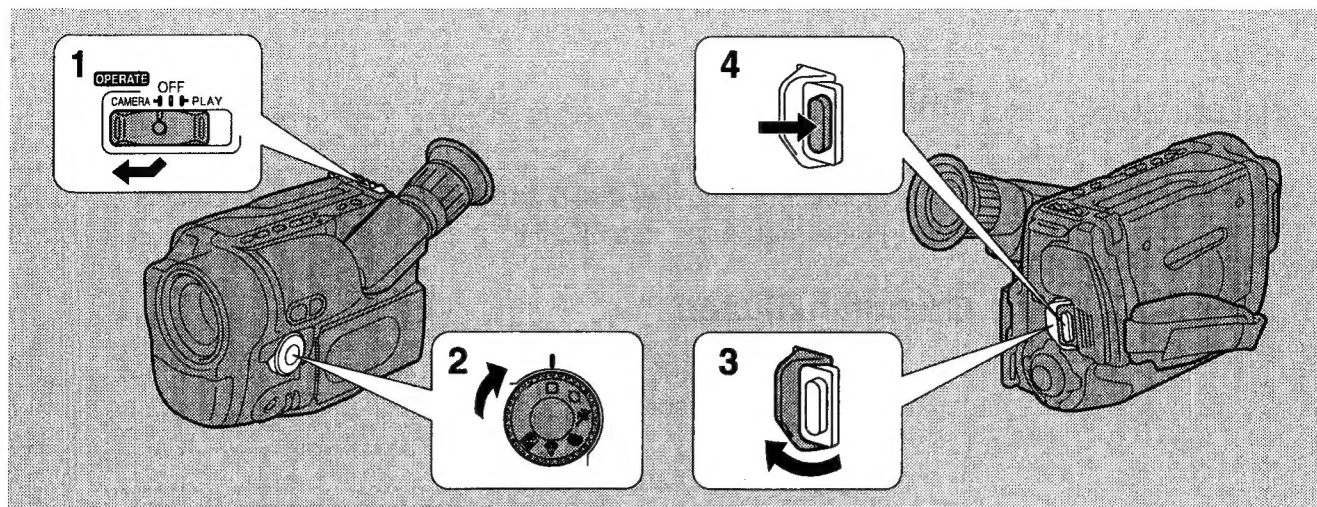
Einfaches Aufnehmen	6
Spannungsversorgung	7
Videocassetten	11
Vorbereitung des Camcorders	12
Wiedergabe	13
Anschluß zur Wiedergabe	14

Weitere Funktionen

Zoomen	17
Infrarot-Fernbedienung	18
Datum und Uhrzeit	19
Einfügen von Titeln	20
Ein- und Ausblenden	21
Wählen eines Aufnahmeprogramms	22
Scharfeinstellung	24
Belichtungsautomatik	25
Manuelle Verschußzeit	26
Suchen und Prüfen	27
Überspielen auf einen Videorecorder	28

Zusätzliche Informationen

Tips für bessere Videoaufnahmen	29
Videosystem des UC8Hi	30
Sonderzubehör	31
Vorsichtsmaßnahmen und Pflege	34
Fehlersuche	36
Sucheranzeigen	37
Bezeichnungen der Bedienungselemente	38
Technische Daten	40
Stichwortverzeichnis	41



Vor der Aufnahme

Vergessen Sie nicht folgendes:

- Anschließen einer Betriebsstromquelle (S. 7)
- Einlegen einer Videocassette (S. 11)
- Einstellen des Suchers, Befestigen des Griffriemens und Abnehmen des Objektivdeckels (S. 12).

Einsetzen der Pufferbatterie (S. 10), um die Datums- und Zeitanzeige (S. 19) zu erhalten.

- Der Camcorder schaltet aus, wenn er länger als ca. fünf Minuten im Aufnahmepause-Betrieb gelassen wird. Zum Zurückstellen auf Aufnahmepause-Betrieb die STANDBY-Abdeckung schließen und wieder öffnen, oder den OPERATE-Schalter auf OFF und dann zurück auf CAMERA stellen.

6. Die STANDBY-Abdeckung schließen.

- Solange wie der OPERATE-Schalter auf CAMERA gestellt ist, kann der Camcorder mit der STANDBY-Abdeckung ein- und ausgeschaltet werden. Dadurch wird das Batteriestromsparen erleichtert, und versehentliche Betätigung der Start/Stop-Taste wird verhindert.

Aufnehmen

1. Den OPERATE-Schalter in Stellung CAMERA stellen.

2. Den Aufnahmeprogramm-Wahlschalter auf stellen.

- Dadurch wird das Programm „Einfache Aufnahme“ des Camcorders gewählt. Dieses Programm erlaubt es, die Kamera einfach auf das gewünschte Motiv zu richten und loszufilmen, ohne sich um Einstellungen kümmern zu müssen.

3. Die STANDBY-Abdeckung öffnen.

- Die Betriebsanzeige leuchtet rot auf, und die Anzeige PAUSE erscheint im Sucher — der Camcorder ist jetzt im „Aufnahmepause-Betrieb“.

4. Die Start/Stop-Taste drücken, um die Aufnahme zu starten.

- Das Aufnahme-Kontrollämpchen blinkt schnell, und REC erscheint im Sucher.

5. Die Start/Stop-Taste erneut drücken, um die Aufnahme zu unterbrechen.

- Der Camcorder schaltet auf Aufnahmepause, und PAUSE erscheint erneut im Sucher.
- Die Aufnahme kann durch Drücken der Start/Stop-Taste so oft wie gewünscht unterbrochen werden.

Nach der Aufnahme

- Den Objektivdeckel aufsetzen.
- Die Videocassette entnehmen.
- Den OPERATE-Schalter auf OFF stellen.
- Die Betriebsstromversorgung abtrennen.

Hinweis:

- Wenn der Camcorder mit der STANDBY-Abdeckung ausgeschaltet wird, bleiben die eingestellten Werte für Scharfstellung und Belichtung und ein- bzw ausgeblendetem Teil gespeichert. Wenn der OPERATE-Schalter aus der Stellung CAMERA bewegt wird, werden diese Einstellungen aus dem Speicher gelöscht.

Spannungsversorgung

Vor dem Betrieb des Camcorders müssen Sie das Netzteil verwenden, um:

die Netzstromverbindung über eine Steckdose herzustellen
oder
ein Batteriepack aufzuladen.

Hinweise:

- Das Netzteil wandelt Netzstrom von einer Netzsteckdose (100 bis 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz) in 6 V Gleichstrom um, wie zum Betrieb des Camcorders benötigt.
- Wenn das Netzteil neben einem Fernseher verwendet wird, kann es Störungen beim Fernsehempfang hervorrufen — vergrößern Sie den Abstand zwischen Netzteil und Fernseher oder Antennenkabel.

Anschluß des Camcorders an eine Netzsteckdose

Verwenden Sie das Kompaktnetzteil und den Gleichstromkuppler, um den Camcorder über Netzstrom zu betreiben.

1. Den Gleichstromkuppler in das Stromversorgungsfach des Camcorders stecken.

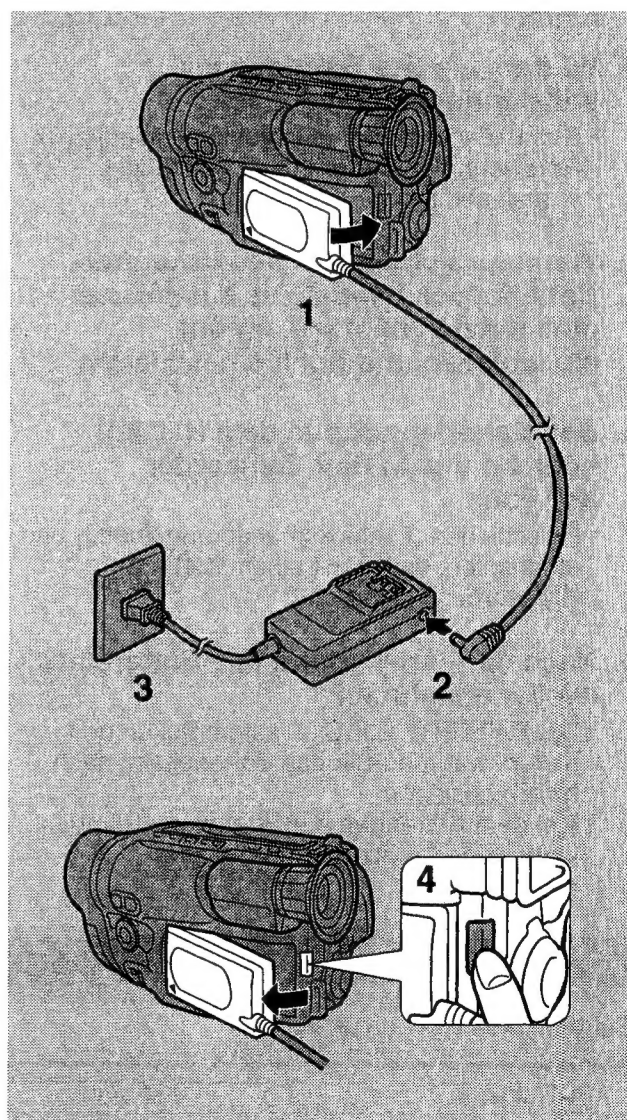
- Mit der Vorderseite zuerst einschieben und andrücken, bis er mit einem hörbaren Klickgeräusch einrastet.

2. Den Gleichstromkuppler an das Netzteil anschließen.

3. Den Netzstecker in eine Steckdose stecken.

4. Den Gleichstromkuppler nach der Verwendung wieder abnehmen.

- Die BATTERY EJECT-Taste drücken und halten, während Sie den Gleichstromkuppler mit der Rückseite nach außen abziehen.
- Vor dem Abtrennen der Stromversorgung immer den Camcorder ausschalten.



Laden und Anbringen des Batteriepacks

Sie müssen das Batteriepack aufladen, bevor Sie es verwenden können. Ein neu gekauftes Batteriepack muß vor der Verwendung zweimal geladen werden.

1. Das Batteriepack wie gezeigt in das Netzteil einstecken.

- Sicherstellen, daß der Gleichstromkuppler nicht angeschlossen ist.

2. Den Netzstecker an eine Steckdose anschließen.

- Das rote Ladelämpchen CHARGE/REFRESH blinkt, um anzuzeigen, daß der Ladevorgang abläuft.

3. Warten, bis das Batteriepack vollständig aufgeladen ist.

- Das Ladelämpchen leuchtet kontinuierlich in Rot, wenn das Batteriepack vollständig aufgeladen ist.

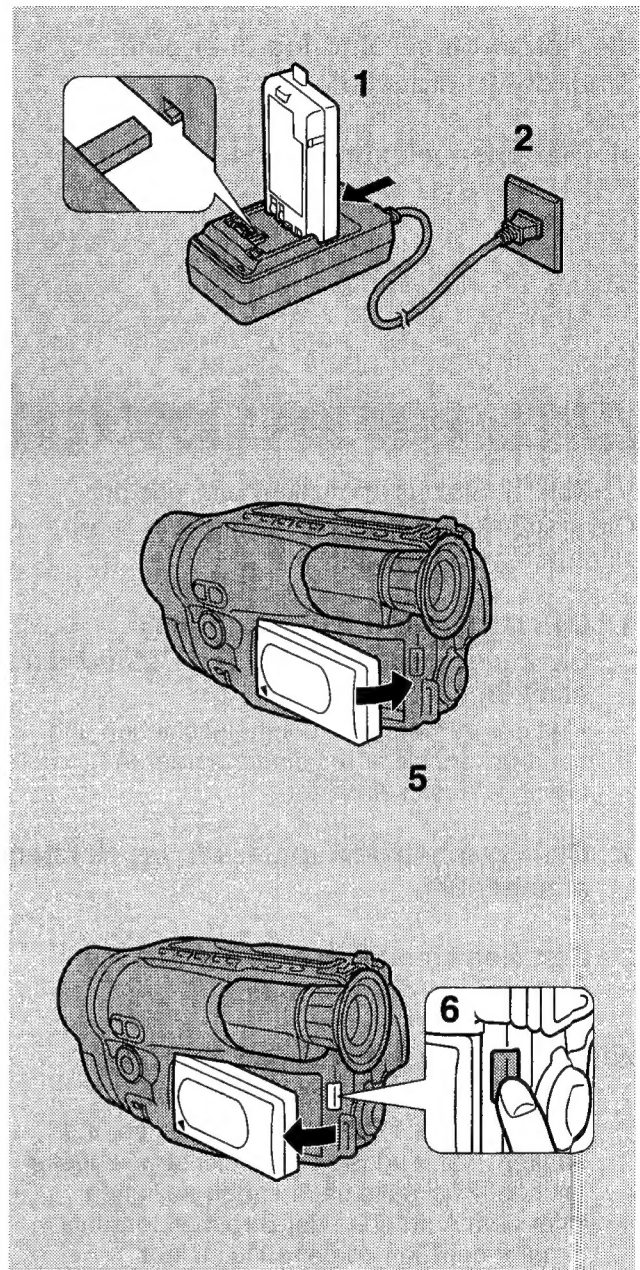
4. Wenn es sich um ein neu gekauftes Batteriepack handelt, es einmal aus dem Netzteil nehmen, erneut einschieben und noch einmal laden.

5. Das Batteriepack aus dem Netzteil nehmen und in den Camcorder schieben.

- Einschieben (Dreiecksmarkierung zuerst) und eindrücken, bis es mit einem hörbaren Klickgeräusch einrastet.

6. Nach der Verwendung das Batteriepack wieder abnehmen.

- Die BATTERY EJECT-Taste drücken und halten, während Sie das Batteriepack nach hinten abziehen.
- Vor dem Abtrennen der Stromversorgung immer den Camcorder ausschalten.



Lade- und Aufnahmezeiten

Batteriepack BP-711/BP-E77K

Aufladezeit	70 Minuten
Kontinuierliche Aufnahmezeit	40 Minuten

- Diese Zeitangaben variieren — am sichersten ist es, immer doppelt oder dreimal so viele Batteriepacks bereit zu halten, wie man voraussichtlich benötigt.

HINWEIS FÜR KUNDEN IN EUROPA



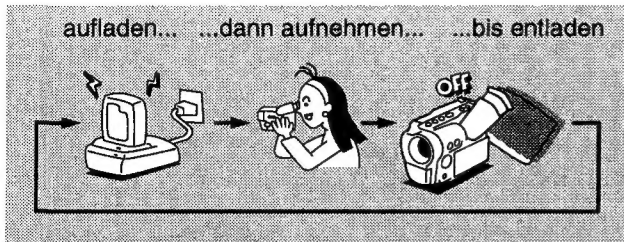
Cd

NICKEL-CADMIUM-BATTERIE.
MUSS RECYCLET ODER
SACHGEMÄSS ENTSORGT
WERDEN.

HINWEIS FÜR KUNDEN IN DER SCHWEIZ

Nach Gebrauch der
Verkaufsstelle zuruckbeben.

Über das Batteriepack



Das Batteriepack vor der Verwendung aufladen...

- Vor der ersten Verwendung sollte das Batteriepack zweimal aufgeladen werden — eine einzelne Ladung reicht nicht aus. Laden Sie es einmal vollständig auf (bis das Ladelämpchen kontinuierlich leuchtet), trennen Sie es einmal von der Ladeeinheit ab und laden Sie es erneut auf. Normalerweise soll das Batteriepack nicht "doppelt" geladen werden.
- Das Batteriepack entlädt sich ständig langsam, auch bei Nichtgebrauch. Deshalb sollten Sie es an dem Tag oder am Vortag der Aufnahme aufladen.
- Das Batteriepack erhitzt sich beim Betrieb (und beim Aufladen). Warten Sie vor dem Aufladen oder der erneuten Verwendung, bis es sich abgekühlt hat.
- Einzelheiten siehe Bedienungsanleitung des Netzteils.

...beim Aufnehmen Strom sparen...

- Sie holen längere Aufnahmezeit aus dem Batteriepack, wenn der Camcorder zwischen einzelnen Aufnahmeszenen ausgeschaltet und nicht im Pause-Betrieb gelassen wird.
- Bei niedrigen Temperaturen nimmt die Batteriestärke und damit die Aufnahmedauer ab. Batteriepacks können in einem Temperaturbereich von 0°C bis 40°C verwendet werden, aber sie arbeiten am besten bei Temperaturen zwischen 10°C und 30°C.

...und erst dann wieder aufladen, wenn es vollständig erschöpft ist.

- Die -Warnanzeige des Camcorders blinkt, wenn das Batteriepack fast erschöpft ist. Nach einigen weiteren Betriebsminuten schaltet der Camcorder automatisch aus. Sie können das Batteriepack dann entweder verstauen oder neu aufladen.

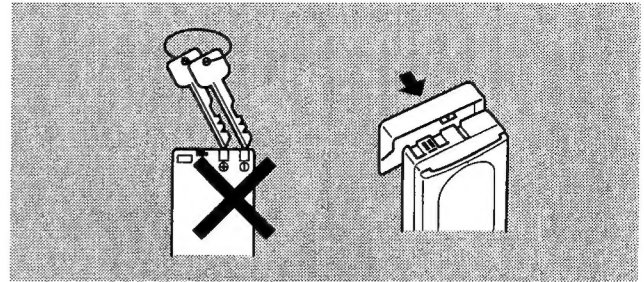
Bei Nichtgebrauch das Batteriepack abtrennen.

- Auch in ausgeschaltetem Zustand nimmt der Camcorder ständig eine geringe Menge Strom aus dem Batteriepack auf. Das bedeutet, daß das Batteriepack ständig langsam entladen und seine Stärke schließlich unter den zum Betrieb erforderlichen Wert absinkt, solange es im Camcorder eingesetzt bleibt.

Die Kontakte sauberhalten

- Camcorder, Adapter oder Batteriepack funktionieren nicht richtig, wenn die Kontakte schmutzig sind. Vor der Verwendung prüfen, und mit einem trockenen Lappen oder Papiertaschentuch sauberwischen, wenn erforderlich.

VORSICHT!



Immer den Deckel des Batteriepacks aufsetzen.

- Niemals die Klemmen des Batteriepacks mit Metallgegenständen berühren. Die elektrische Ladung des Batteriepacks ist sehr groß, und wenn es kurzgeschlossen wird, besteht die Gefahr von Bränden. Den Deckel immer aufsetzen, wenn das Batteriepack nicht verwendet wird.

Das Batteriepack immer vorsichtig behandeln.

- Immer von Feuer fernhalten (Explosionsgefahr).
- Niemals öffnen oder zu modifizieren versuchen.
- Nicht fallenlassen oder hart anstoßen.
- Vor Nässe schützen.

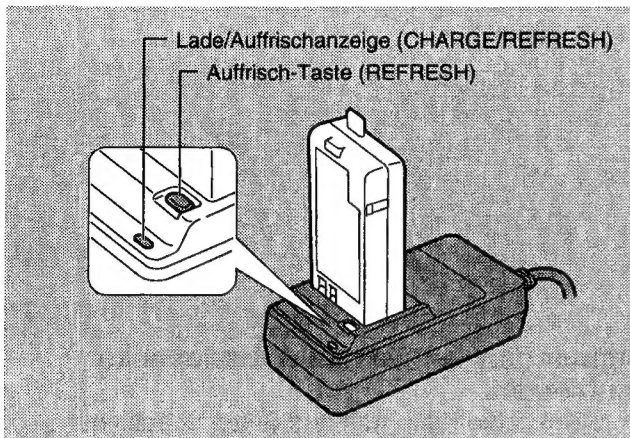
Denken Sie daran, die Aufnahmezeit kann nachlassen...

- wenn das Batteriepack aufgeladen wurde, bevor es vollständig entladen war.
- wenn es länger als eine Woche lang im Camcorder (oder der Videoleuchte) angeschlossen gelassen wurde.
- wenn es drei Monate oder länger nicht verwendet worden ist.

...aber man kann das Batteriepack auch wieder "auffrischen".

- Das Netzteil hat eine „Auffrisch“-Funktion, mit der die Batteriepacks auf volle Leistung zurückgebracht werden können (S. 10).
- Wenn dadurch die Leistung des Batteriepacks nicht wieder hergestellt wird, hat es seine Lebensdauer erreicht und muß ersetzt werden.

Auffrischen des Batteriepacks



Wenn die vom Batteriepack gebotene Aufnahmezeit nachläßt, setzen Sie die Auffrischfunktion des Netzteils ein, um das Batteriepack wieder zur vollen Leistung zurückzubringen. Das Netzteil entlädt das Batteriepack zuerst vollständig und lädt es danach neu auf.

1. Das Batteriepack in das Netzteil einsetzen, und das Netzteil an eine Steckdose anschließen.

- Siehe S. 8

2. Die REFRESH-Taste drücken.

- Die CHARGE/REFRESH-Anzeige blinkt in Grün, um anzuzeigen, daß der Entladevorgang abläuft. Wenn das Batteriepack entladen ist, beginnt die Anzeige in Rot zu blinken, und der Ladevorgang beginnt.

3. Das Batteriepack entnehmen, sobald der Entlade/Aufladevorgang beendet ist.

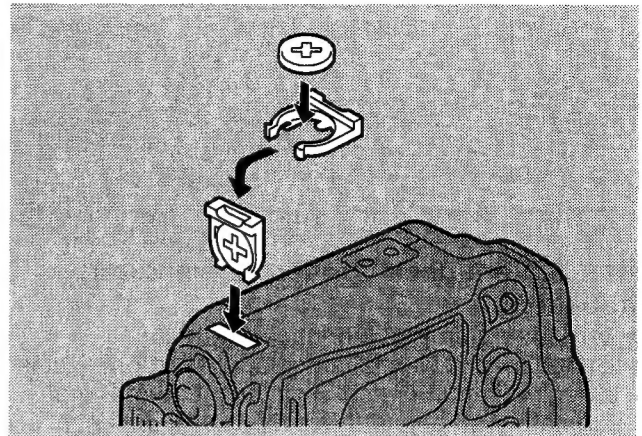
- Die Anzeige leuchtet kontinuierlich in Rot, wenn der Aufladevorgang beendet ist.
- Wenn das Batteriepack nur entladen werden soll, ist es nicht nötig, das Netzteil einzustecken. In diesem Fall kann das Batteriepack entnommen werden, wenn die CHARGE/REFRESH-Anzeige aufhört, in Grün zu blinken.

Aufnahme- und Aufladezeiten

Batteriepack	BP-711 /BP-E77K	BP-729
Entladen	4 Std.	10 Std.
Aufladen	1 Std. 10 Min.	2 Std. 30 Min.
Gesamt-Auffrischzeit	5 Std. 10 Min.	12 Std. 30 Min.

- Die Zeitangaben sind Annäherungswerte.

Einsetzen der Pufferbatterie



Den Batteriehälter herausziehen, und die CR2025-Lithiumbatterie mit der + Markierung wie angezeigt einlegen. Den Halter wieder bis zum Einrasten einschieben.

Durch die Pufferbatterie speichert der Camcorder, das Datum, die Uhrzeit und andere Einstellungen auch wenn die Betriebsstromversorgung unterbrochen ist. Die Batterie hat eine Lebensdauer von ca. einem Jahr.

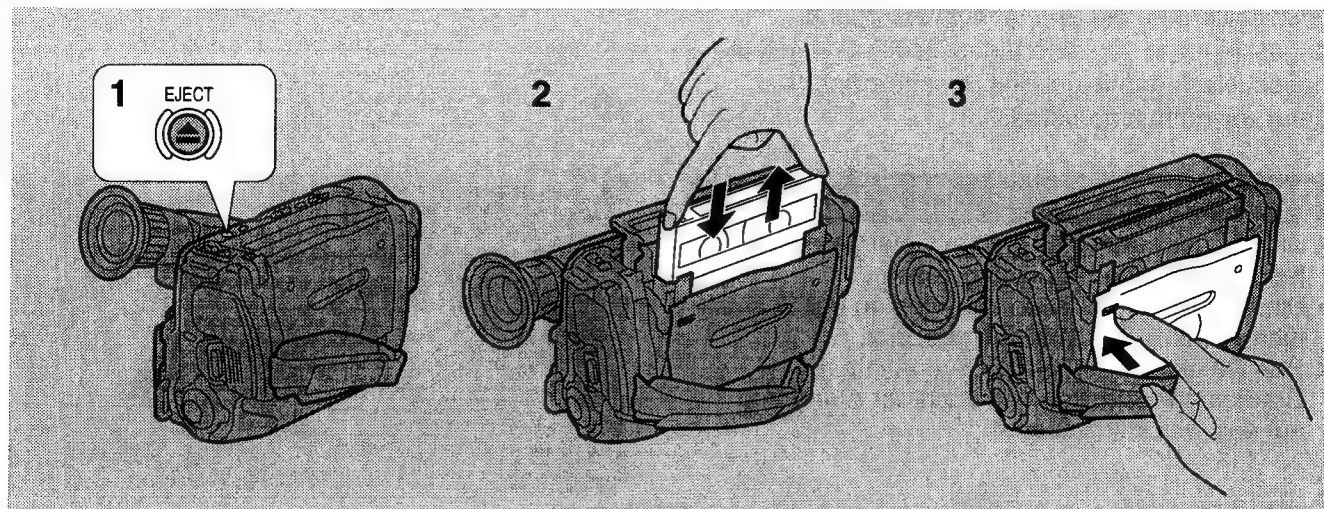
Wenn die Batterie ausgetauscht werden muß (oder nicht eingelegt ist), blinkt die -Markierung im Sucher. Beim Austauschen einer alten Batterie immer zuerst die Betriebsstromversorgung des Camcorders herstellen und das Gerät dann mit der STANDBY-Abdeckung ausschalten. Auf diese Weise bleiben die vorhandenen Einstellungen bewahrt.

WARNUNG!

Dieser Batterietyp kann bei falscher Anwendung einen Brand oder eine chemische Verätzung verursachen. Die Batterie auf keinen Fall aufladen, auseinandernehmen, über 100° erhitzen oder verbrennen. Zum Austausch nur eine Panasonic CR2025, Sanyo CR2025, Sony CR2025 oder Duracell DL2025B verwenden. Bei Verwendung einer anderen Batterie besteht unter Umständen Brand- oder Explosionsgefahr. Die alte Batterie sollte zur Entsorgung an den Händler zurückgegeben werden.

Achtung:

- Greifen Sie die Batterie nicht mit einer Pinzette oder einem anderen metallischen Werkzeug, da sie sonst kurzgeschlossen wird.
- Wischen Sie die Batterie mit einem sauberen, trockenen Tuch ab, um guten Batteriekontakt zu gewährleisten.
- Batterien gehören nicht in Kinderhände — bei versehentlichem Verschlucken sofort einen Arzt aufsuchen.
- Batterien nicht öffnen, erhitzen, oder in Wasser eintauchen. Bei unsachgemäßer Behandlung besteht Explosionsgefahr.



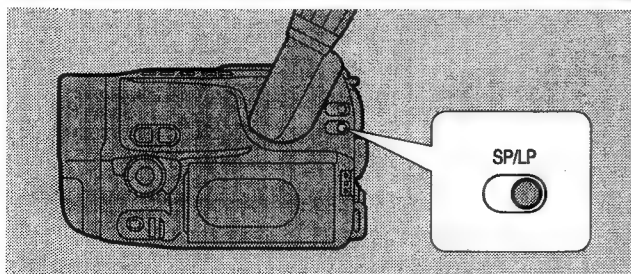
Verwenden Sie nur Videocassetten mit dem Zeichen **Hi8** oder **8**.

Einlegen und entnehmen

Videocassetten können auch bei ausgeschalteter Kamera eingelegt bzw. entnommen werden, solange der Camcorder mit Strom versorgt wird.

1. Die **EJECT** -Taste (Cassettenauswurf) drücken und warten, bis sich das Cassettenfach öffnet.
2. Die Videocassette einlegen/entnehmen.
 - Die Videocassette vorsichtig mit dem Fenster nach außenweisend einlegen.
 - Beim Entnehmen die Videocassette gerade nach oben herausziehen.
3. Die **PUSH** -Markierung am Cassettenfachdeckel drücken, bis er mit einem Klickgeräusch einrastet. Das Oberteil des Cassettenfachs wird automatisch eingezogen.
 - Niemals auf das Oberteil des Cassettenfachs drücken.

Wählen der Bandgeschwindigkeit



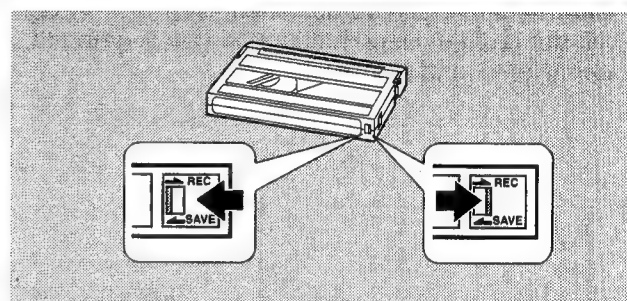
Sie haben die Wahl zwischen zwei Aufnahmegeschwindigkeiten:

- Normalgeschwindigkeit (SP) für beste Qualität
- Niedrige Geschwindigkeit (LP) für doppelte Aufnahmedauer

Die Bandlaufgeschwindigkeit wird mit der Taste SP/LP umgestellt. (Im Sucher erscheint die Anzeige SP oder LP.) Stellen Sie die Geschwindigkeit im Aufnahmepause-Betrieb um — wenn während der Aufnahme umgestellt wird, werden Störungen erzeugt.

Der Camcorder wählt automatisch die richtige Geschwindigkeit zur Wiedergabe.

Löschschutz



Um versehentliches Löschen einer bereits bespielten Videocassette zu vermeiden, bringen Sie den roten Schieber an der Cassette in die Stellung, wo die Öffnung abgedeckt ist. (Diese Schalterstellung ist normalerweise als „SAVE“ oder „ERASE OFF“ gekennzeichnet). Wenn diese Videocassette eingelegt wird, blinkt die Markierung im Sucher, wenn Sie den OPERATE-Schalter auf CAMERA stellen. Wenn Sie die gleiche Videocassette erneut bespielen wollen, stellen Sie den Schieber zurück in die Stellung, wo die Öffnung frei ist. (Diese Schalterstellung ist normalerweise als „REC“ oder „ERASE ON“ gekennzeichnet).

Hinweise:

- Das Cassettenfach beim automatischen Schließvorgang nicht behindern.
- Nach dem Einlegen einer Videocassette die Suchfunktion verwenden, um den gewünschten Startpunkt für die Aufnahme aufzusuchen (siehe S. 27).
- Zur Aufnahme oder Wiedergabe im Hi8-Format wird sowohl eine Hi8-Cassette als auch ein Hi8-Camcorder benötigt. Ein Hi8-Camcorder kann sowohl im Format Hi8 als auch im normalen Video-8-Format aufnehmen und abspielen, je nach der verwendeten Cassette.
- Sowohl Cassetten des Typs Metal-P als auch Metal-E Hi8 können verwendet werden.
- Die Videocassette nicht nach der Verwendung im Camcorder eingelegt lassen — in die Hülle zurücklegen und an einem kühlen, sauberen, trockenen Ort aufbewahren.
- Die Löcher an der Cassettenrückseite enthalten Informationen, die der Camcorder erkennt — nicht abdecken.

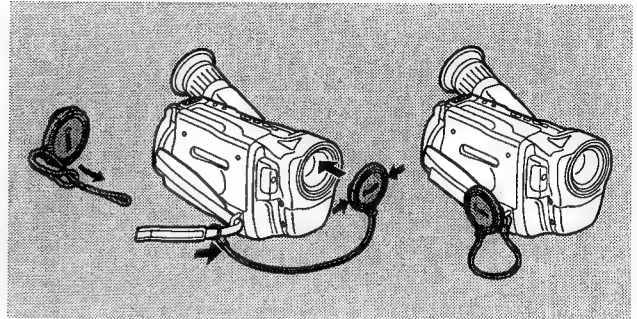
Vorbereitung des Camcorders

D

Jetzt sollten Sie die Spannungsversorgung angeschlossen und eine Videocassette eingelegt haben. Nach den folgenden Schritten sind Sie dann zur Aufnahme bereit.

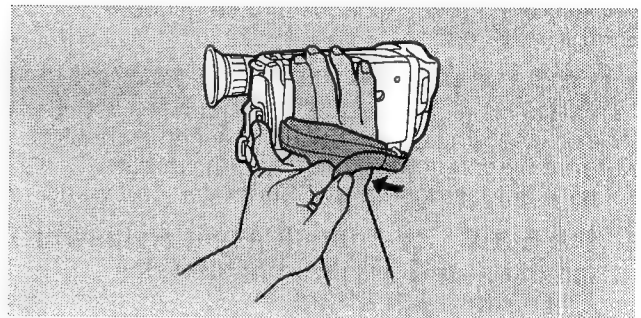
Den Objektivdeckel anbringen

- Die Schnur durch die Öse am Objektivdeckel führen, wie in der Abbildung gezeigt.
- Die Handschlaufe durch den Ring an der Schnur führen, wie in der Abbildung gezeigt.
- Den Objektivdeckel bei der Aufnahme am Griffriemen festhaken und nach der Aufnahme auf das Objektiv setzen.



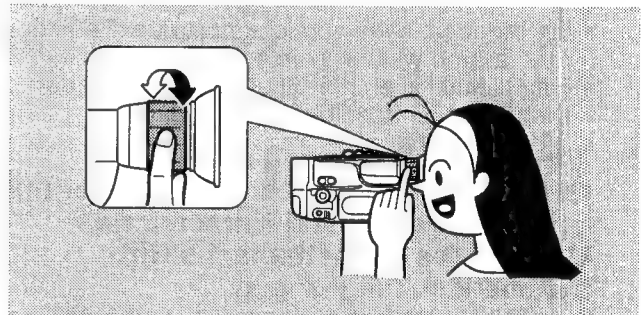
Den Griffriemen einstellen

- Den Klettenverschluß abziehen. Den Camcorder mit der rechten Hand halten und den Riemen mit der linken Hand einstellen.



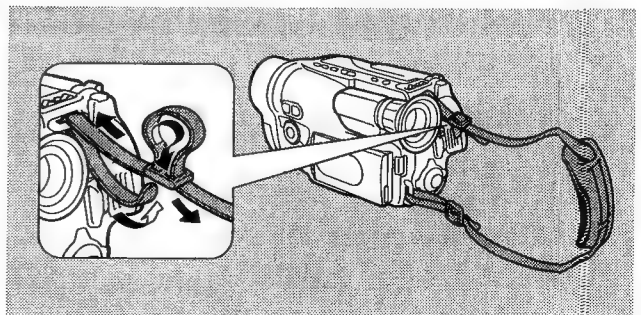
Den Sucher einstellen

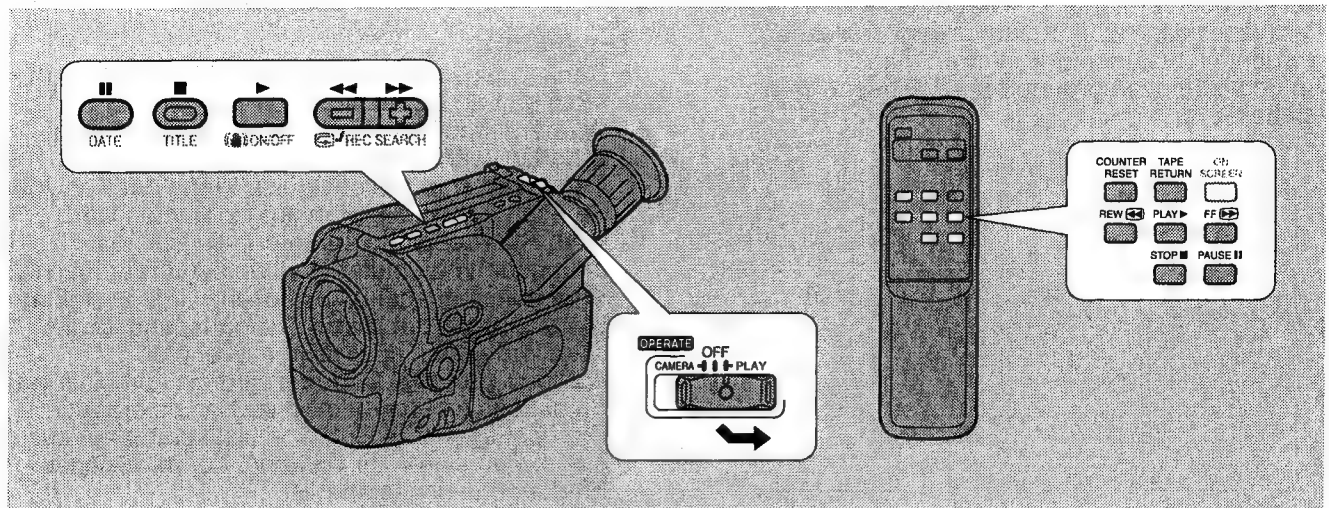
- Stellen Sie den Camcorder auf Aufnahmepause (OPERATE-Schalter auf CAMERA stellen und STANDBY-Bereitschaftsklappe öffnen.) Klappen Sie den Sucher hoch und drehen Sie am Sucher-Scharfeinstellring, bis die Sucheranzeigen klar und deutlich zu sehen sind.
- Der Sucher läßt sich um 90° drehen, um mehr Freiheit bei der Wahl der Aufnahmeposition zu bieten.



Den Schulterriemen anbringen

- Für bessere Sicherheit und Tragbarkeit kann der Schulterriemen angebracht werden.
- Die Enden des Riemens durch die Halteösen führen und die Länge einstellen, wie in der Abbildung gezeigt.





Der Suchermonitor kann für sofortige Wiedergabe nach der Aufnahme verwendet werden. Zur Wiedergabe auf einem Fernseher siehe S. 14. Zur Verwendung der Infrarot-Fernbedienung siehe S. 18.

1. Eine Betriebsstromquelle anschließen, und den OPERATE-Schalter auf Wiedergabe PLAY zu schalten.

- Die Wiedergabe-Betriebsanzeige leuchtet in Grün auf.

2. Die Videocassette einlegen.

3. Die ►-Taste drücken, um die Wiedergabe zu starten.

- Zum Beenden der Wiedergabe die ■-Taste drücken.
- Zum Vorspulen des Bandes die Wiedergabe stoppen und die ►►-Taste drücken.
- Zum Rückspulen des Bands die Wiedergabe stoppen und die ◀◀-Taste drücken.

Spezielle Wiedergabefunktionen:

Standbildwiedergabe

Zum Einfrieren des Wiedergabebilds drücken Sie die II-Taste. Drücken Sie die Taste erneut, oder drücken Sie die ►-Taste, um die normale Wiedergabe fortzusetzen. Nach etwa fünf Minuten im Standbildbetrieb schaltet der Camcorder automatisch auf Stoppbetrieb.

Zeitraffer-Wiedergabe

Um das Wiedergabebild mit etwa der 9fachen Normalgeschwindigkeit zu sehen, drücken Sie die ►►-Taste bei der normalen Wiedergabe und halten sie gedrückt.

Rückwärts-Zeitraffer

Um das Wiedergabebild mit etwa der 7fachen Normalgeschwindigkeit in Rückwärtsrichtung zu sehen, drücken Sie die ◀◀-Taste bei der normalen Wiedergabe und halten sie gedrückt.

Schnellsuche

Um das Wiedergabebild mit etwa der 15fachen Normalgeschwindigkeit (SP) zu sehen, drücken und halten Sie die ►►-Taste beim normalen Vorspulen.

Um das Wiedergabebild mit etwa der 15fachen Normalgeschwindigkeit (SP) in Rückwärtsrichtung zu sehen, drücken und halten Sie die ◀◀-Taste beim normalen Rückspulen.

Bandrücklauf

Verwenden Sie die TAPE RETURN-Taste an der Fernbedienung, um schnell zu einer gewünschten Szene zurückzufahren:

1. Die COUNTER RESET-Taste bei der Wiedergabe an der gewünschten Stelle drücken.

- Das Bandzählwerk wird auf 0:00:00 zurückgestellt.

2. Nach der Wiedergabe die TAPE RETURN-Taste drücken.

- Das Band wird zu der Stelle zurückgespult, wo die Zählwerkanzeige 0:00:00 ist.
- Der Bandrücklauf kann durch Drücken der Stop-■-Taste aufgehoben werden.

3. Die Wiedergabe starten.

Hinweise:

- Bei der speziellen Wiedergabe erscheinen mehrere Rauschbalken im Bild, und es kommt kein Ton. Bestimmte Fernseher zeigen bei den besonderen Wiedergabefunktionen die Bilder in Schwarzweiß, oder die Bilder laufen oder sind zerschnitten.
- Im Standbildbetrieb flackert das Bild, und schnelle Action-Szenen können verschwommen sein.
- Das Bandzählwerk wird zurückgestellt, wenn eine Cassette eingelegt wird.
- Bei Aufnahme im LP-Modus beträgt die tatsächliche Aufnahmelänge etwa das Doppelte der Bandzählwerkzeit.

Anschluß zur Wiedergabe

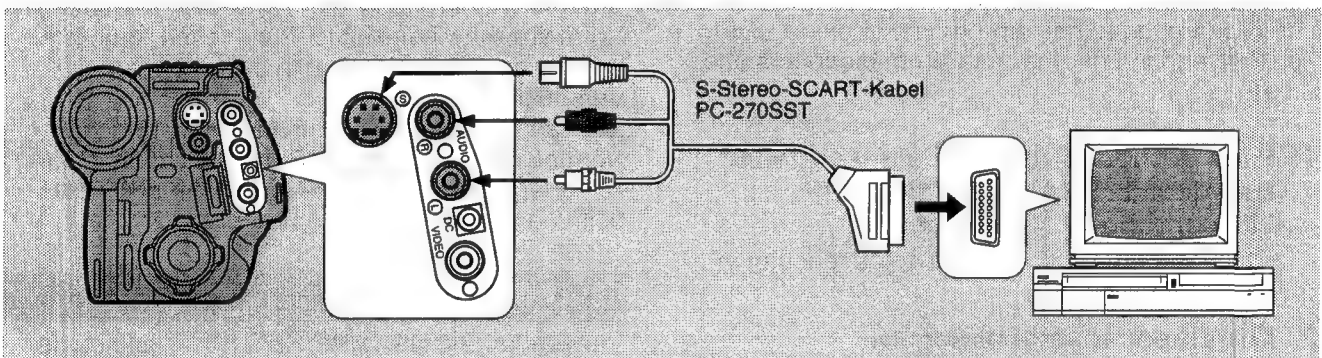
D

Der Camcorder kann zur Wiedergabe an einen Fernseher oder Videorecorder angeschlossen werden. Der Camcorder muß an eine Betriebsstromversorgung angeschlossen sein (siehe S. 7).

Hinweise:

- Denken Sie daran, den Fernseher zunächst auf niedrige Lautstärke einzustellen, wenn Sie von Wiedergabebetrieb auf Aufnahme oder Pause schalten, während der Camcorder an den Fernseher angeschlossen ist. Wenn der Ton vom Fernseher vom Mikrophon aufgenommen wird, kann Rückkopplung auftreten, die sich als unangenehmer, lauter Heulton bemerkbar macht.
- Wenn Monoausgang gewünscht wird, schließen Sie das Kabel am linken Audioausgang ① des Camcorders an, aber nicht am rechten Audioausgang ②. Dadurch wird ein kombiniertes Signal des rechten und linken Kanals erzeugt.
- Die überlegene Qualität von Hi8 kommt nur auf einem Fernseher zur Wirkung, der mit S-Video-Eingängen ausgestattet ist.

Fernsehgerät (oder Videorecorder) mit SCART-Buchse (S-Video)



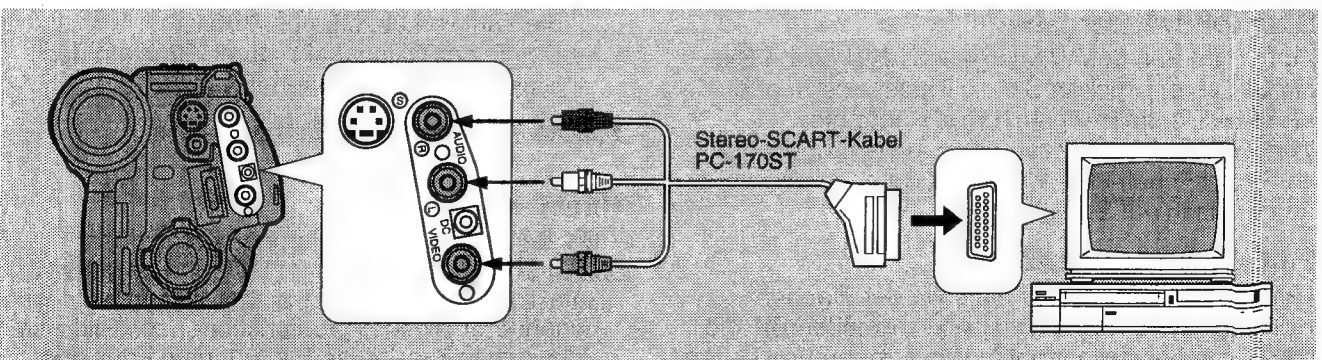
1. Den Camcorder an das Fernsehgerät (oder den Videorecorder) anschließen.

- Das S-Stereo-SCART-Kabel PC-270SST verwenden. Den weißen Stecker an die weiße Audiobuchse ① (links) anschließen. Den roten Stecker an die rote Audiobuchse ② (rechts) anschließen. Den S-Video-Stecker an die S-Video-Buchse ③ anschließen.

2. Bei Anschluß an einen Videorecorder dessen Eingangswahlschalter auf "LINE" stellen.

- Einzelheiten siehe Bedienungsanleitung des Videorecorders.

Fernsehgerät (oder Videorecorder) mit SCART-Buchse (ohne S-Video)



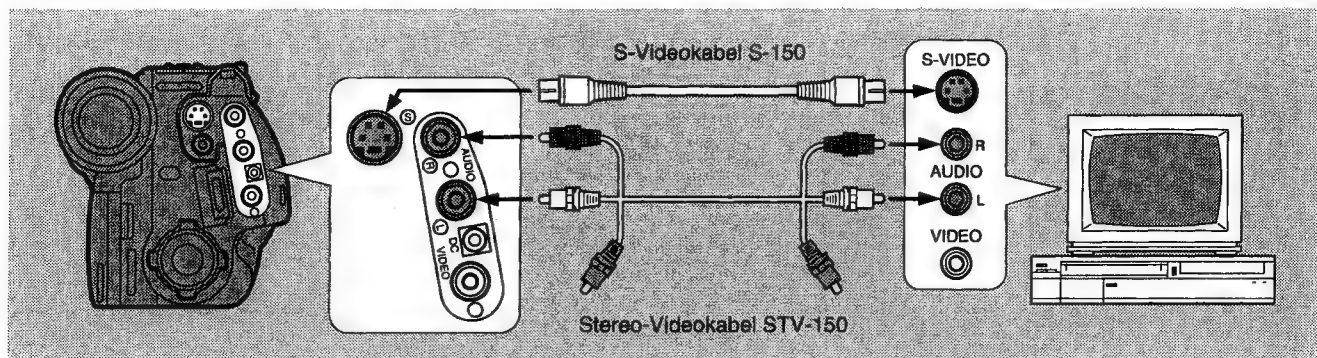
1. Den Camcorder an das Fernsehgerät (oder den Videorecorder) anschließen.

- Das Stereo-SCART-Kabel PC-170ST verwenden. Den weißen Stecker an die weiße Audiobuchse ① (links) anschließen. Den roten Stecker an die rote Audiobuchse ② (rechts) anschließen. Den gelben Stecker an die gelbe Video-Buchse ③ anschließen.

2. Bei Anschluß an einen Videorecorder dessen Eingangswahlschalter auf "LINE" stellen.

- Einzelheiten siehe Bedienungsanleitung des Videorecorders.

Fernsehgerät (oder Videorecorder) mit S-Videobuchse



1. Den Camcorder an das Fernsehgerät (oder den Videorecorder) anschließen.

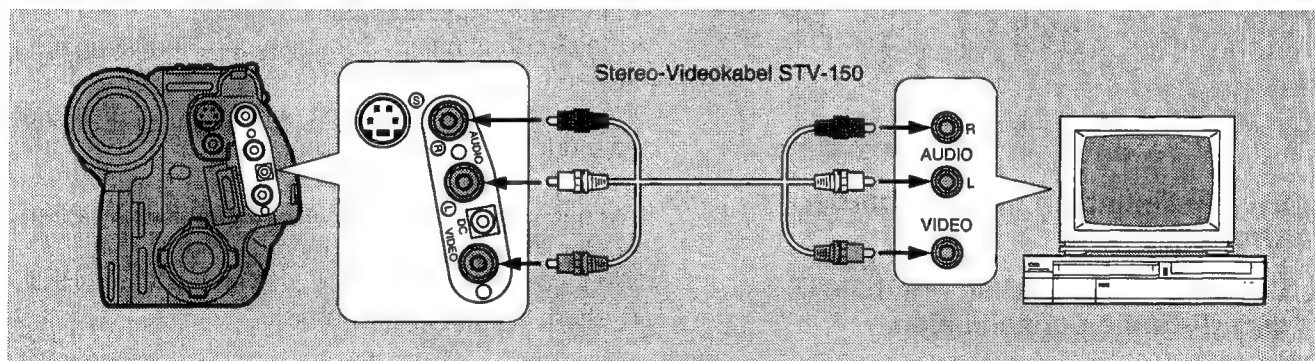
- Für den Anschluß an die S-Videobuchse ⑤ das S-Videokabel S-150 verwenden.
- Für den Anschluß an die Audiobuchsen ein Stereokabel oder das optionale Stereo-Videokabel STV-150 verwenden. Den weißen Stecker an die weiße Audiobuchse ④ (links) anschließen. Den roten Stecker an die rote Audiobuchse ③ (rechts) anschließen. Bei Verwendung des STV-150 wird der gelbe Stecker nicht angeschlossen.

2. Den TV/VIDEO-Wahlschalter am Fernsehgerät auf "VIDEO" stellen.

3. Bei Anschluß an einen Videorecorder dessen Eingangswahlschalter auf "LINE" stellen.

- Einzelheiten siehe Bedienungsanleitung des Videorecorders.

Fernsehgerät (oder Videorecorder) mit Audio/Video-Eingangsbuchsen



1. Den Camcorder an das Fernsehgerät (oder den Videorecorder) anschließen.

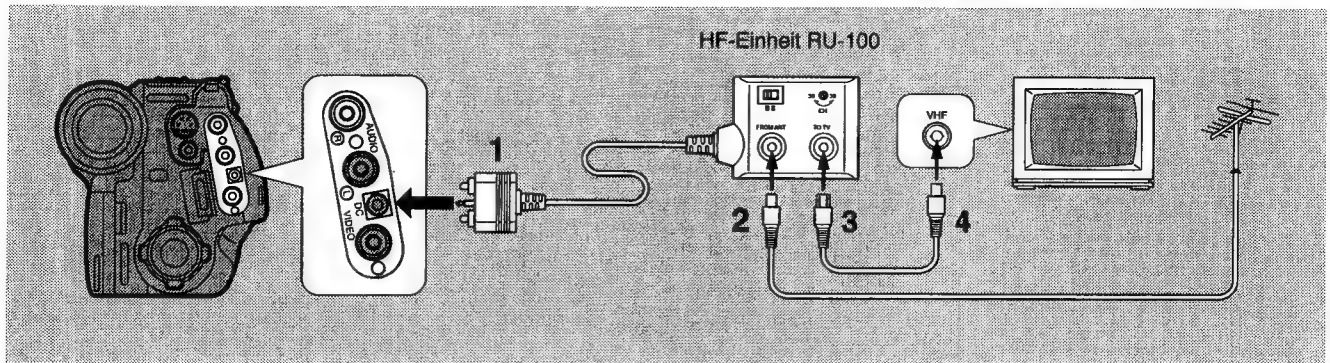
- Für den Anschluß das Stereo-Videokabel STV-150 verwenden. Den weißen Stecker an die weiße Audiobuchse ④ (links) anschließen. Den roten Stecker an die rote Audiobuchse ③ (rechts) anschließen. Den gelben Stecker an die gelbe Videobuchse ⑤ anschließen.

2. Den TV/VIDEO-Wahlschalter am Fernsehgerät auf "VIDEO" stellen.

3. Bei Anschluß an einen Videorecorder dessen Eingangswahlschalter auf "LINE" stellen.

- Einzelheiten siehe Bedienungsanleitung des Videorecorders.

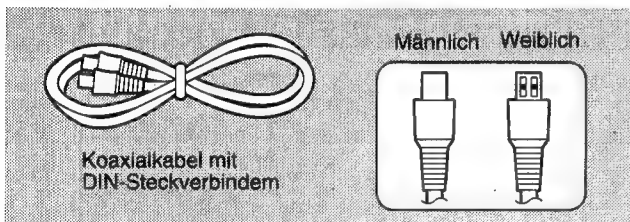
Wenn der Fernseher keine Audio/Video-Eingangsbuchsen hat



Wenn der Fernseher bereits an einen Videorecorder angeschlossen ist, können Sie den Camcorder an den Videorecorder anstelle des Fernsehers anschließen. Folgen Sie den Anweisungen auf Seite 14 bzw. 15.

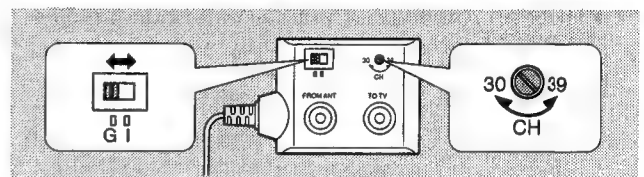
Zum direkten Anschluß des Camcorders an einen Fernseher ohne Audio/Video-Buchsen benötigen Sie die als Sonderzubehör erhältliche HF-Einheit RU-100. Der Ton wird dabei in Mono wiedergegeben.

Anschluß der HF-Einheit



1. Die HF-Einheit an den Camcorder anschließen.
2. Das Antennenkabel an FROM ANT. an der HF-Einheit anschließen.
3. Den "weiblichen" DIN-Stecker am Koaxialkabel an die Buchse TO TV an der HF-Einheit anschließen.
4. Den "männlichen" Stecker an den Antenneneingang am Fernseher anschließen.
5. Schalten Sie den Fernseher ein, und starten Sie die Wiedergabe mit dem Camcorder.
 - Einzelheiten zur Wiedergabe siehe S. 13.
6. Sowohl den Fernseher als auch die HF-Einheit auf den Videokanal einstellen.

Einstellen des Videokanals



Als Videokanal wird ein Kanal gewählt, der in Ihrem Wohngebiet nicht von einem Fernsehsender belegt ist und deshalb zur Cassetten-Wiedergabe verwendet werden kann.

Zuerst den G/I-Wähler der HF-Einheit einstellen.

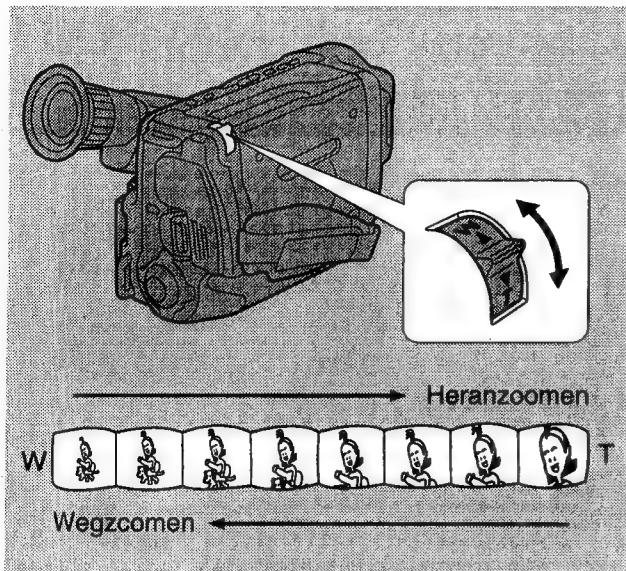
- In Kontinentaleuropa auf G stellen.
- In Großbritannien, Südafrika und Hongkong auf I stellen.

Wenn dieser Wähler falsch eingestellt ist, erscheint das Videobild, aber kein Ton.

Als nächstes den Fernseher und den Kanalwähler an der HF-Einheit auf den Videokanal stellen. Werksseitig ist der Wähler auf Kanal 32 eingestellt. Drehen, bis das Bild scharf ist.

Hinweis:

- Den Camcorder ausschalten oder von der HF-Einheit abtrennen, um Fernsehsendungen zu betrachten. Wenn der Camcorder eingeschaltet gelassen wird, wählt die HF-Einheit automatisch das Kamerasignal anstelle des Sendesignals.



Das 20fach-Zoomobjektiv des Camcorders erlaubt es, den besten Bildwinkel für jedes Motiv zu wählen.

- Drücken Sie die W-Taste, um in den Weitwinkelbereich zu zoomen.
- Drücken Sie die T-Taste, um in den Telebereich zu zoomen.

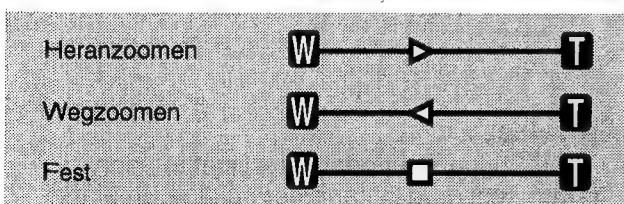
Sie können auch die Zoomgeschwindigkeit steuern:

- Den Regler leicht betätigen, um langsam zu zoomen.
- Den Regler stärker betätigen, um schneller zu zoomen. (Je weiter der Regler bewegt wird, desto schneller arbeitet die Zoomfunktion.)

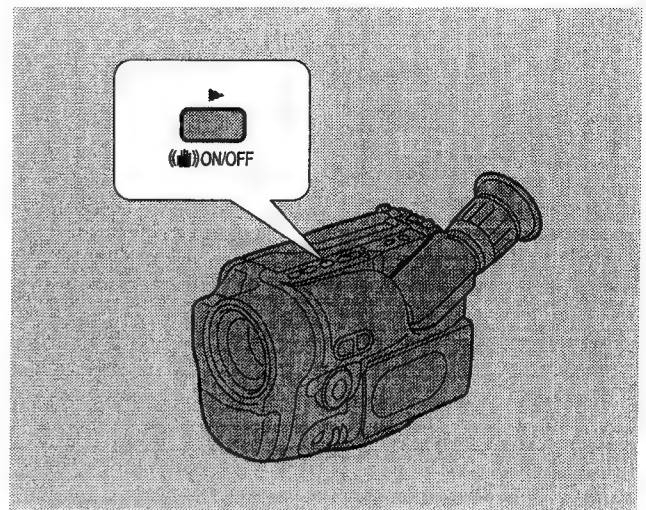
Die Tasten T und W an der Fernbedienung regeln den Bildwinkel, aber nicht die Zoomgeschwindigkeit:

- Drücken Sie W, um auf Weitwinkel umzustellen (wegzoomen).
- Drücken Sie T, um auf Tele umzustellen (heranzoomen).

Sucheranzeigen



Bildstabilisierung



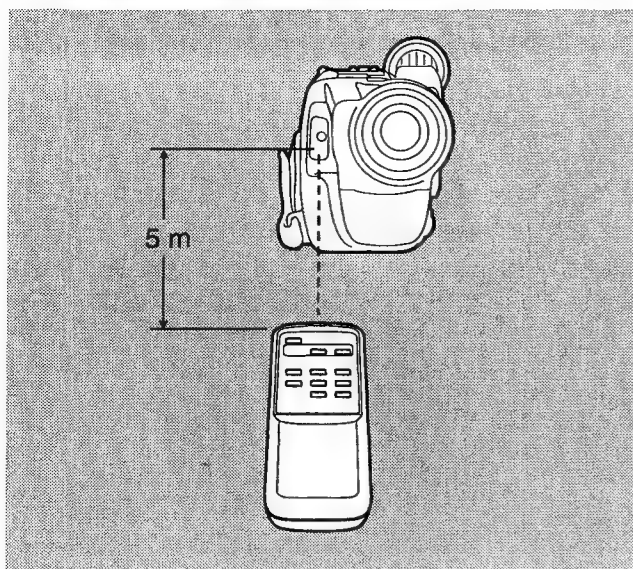
Bei den meisten Camcordern machen sich schon die geringsten Handbewegungen bei der Teleaufnahme bemerkbar. Die optische Bildstabilisierung des UC8Hi dagegen erlaubt es, auch bei 20facher Vergrößerung noch stabile Bilder zu erzielen. Anders als bei üblichen elektronischen Stabilisierungsschaltungen entsteht kein Verlust in der Bildqualität. Die optische Stabilisierung kann eine Reihe verschiedener Kamerabewegungen ausgleichen — Sie können auch aus einem fahrenden Auto heraus noch gute Aufnahmen machen.

Zum Ein- bzw. Ausschalten der Bildstabilisierung drücken Sie vor Aufnahmebeginn die (ON/OFF) Taster.

- Bei aktivierter Bildstabilisierung ist das Zeichen (ON/OFF) zur Bestätigung im Sucher zu sehen.

Hinweise:

- Durch zu häufiges Zoomen werden die Aufnahmen zu unruhig. Es ist grundsätzlich ratsam, die Zoomfunktion nur sparsam einzusetzen, oder hauptsächlich für Übergänge zwischen Szenen.
- Um so nahe wie möglich an das Motiv heranzugehen, lassen Sie die Zoomeinstellung auf Weitwinkel. Sie können dabei ein Motiv scharfstellen, das nur 1 cm weit entfernt ist.
- Die Stabilisierung ausschalten, wenn der Camcorder auf einem Stativ installiert ist.
- Beim Filmen mit dem Programm "Leichte Aufnahme" wird die Bildstabilisierung automatisch zugeschaltet (siehe Seite 22).
- Die Bildstabilisierung kompensiert normales Verwackeln des Camcorders, ist jedoch bei wahllosen Bewegungen wirkungslos.
- Die Bildstabilisierung ist nicht so effektiv, wenn der Tele- oder Weitwinkel-Konverter benutzt wird.

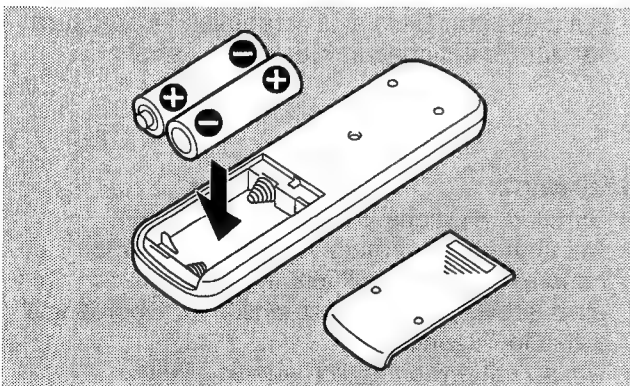


Die Infrarot-Fernbedienung erlaubt Steuerung des Camcorders aus einem Abstand von bis zu 5 Metern. Richten Sie das Fernbedienungsteil auf den Infrarotsensor des Camcorders, während Sie die Bedienungstasten betätigen. Die Aufnahme-Kontrolleuchte leuchtet auf, um anzuzeigen, daß der Camcorder im Steuerbereich ist und auf die Steuerbefehle reagiert.

Es gibt zwei Funktionen, die nur über Fernbedienung gesteuert werden können:

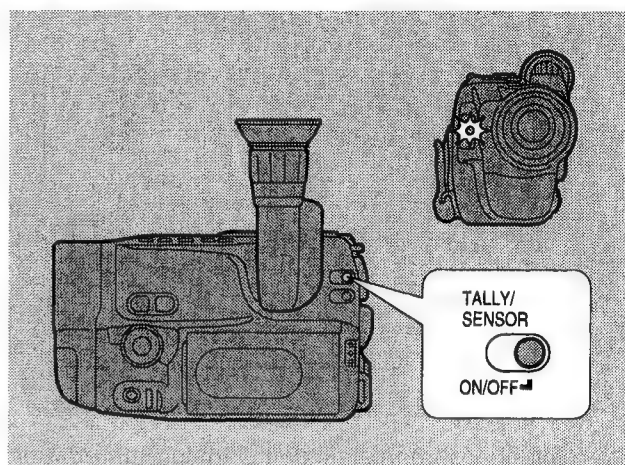
- Bandrücklauf (S. 13)
- Bildschirm-Sucheranzeigen (S. 37)

Einlegen der Batterien



Die beiden Batterien des Typs R6 (AA) entsprechend den Kennzeichnungen ⊕ und ⊖ in das Batteriefach legen. Auf keinen Fall die Batterien mit verkehrter Polung einlegen.

Ausschalten der Aufnahme-Kontrolleuchte und des Fernbedienungssensors



Die Aufnahme-Kontrolleuchte blinkt normalerweise kontinuierlich während der Aufnahme. Sie kann aber bei Bedarf, z.B. bei Makroaufnahmen oder bei Aufnahmen durch Glasscheiben, ausgeschaltet werden, um störende Reflexionen zu verhindern.

Durch Ausschalten des Fernbedienungssensors wird mögliche versehentliche Aktivierung durch andere Canon-Fernbedienungen, die in der Nähe verwendet werden, verhindert.

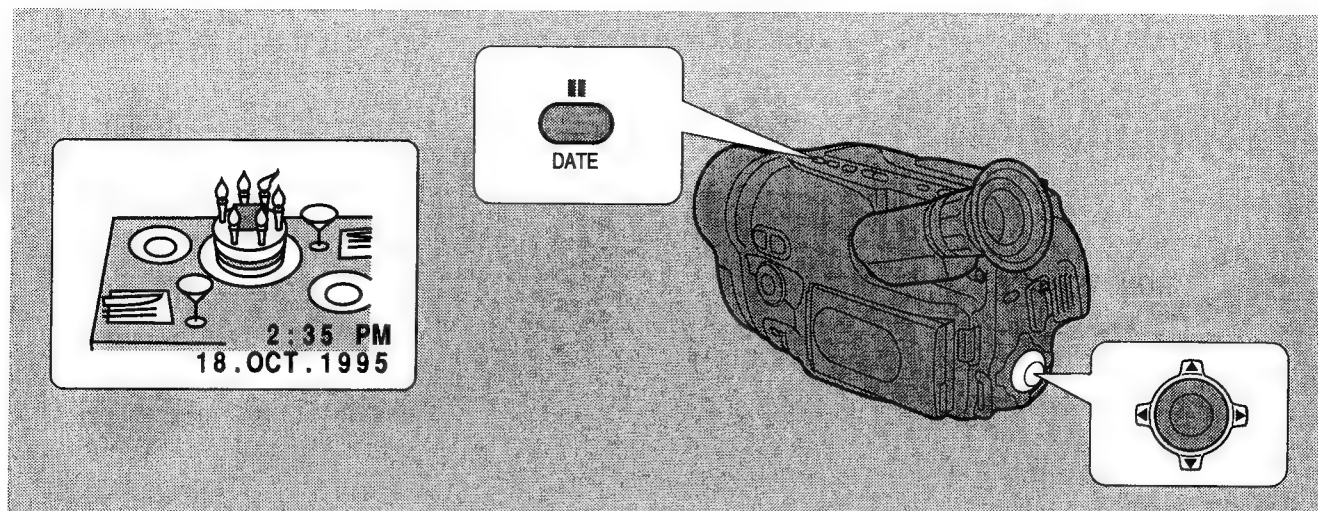
1. Die Taste **TALLY/SENSOR ON/OFF** drücken, um die Aufnahme-Kontrolleuchte und den Fernbedienungssensor auszuschalten.

- Die Anzeige T/S OFF erscheint im Sucher.

2. Die Taste erneut drücken, um die Leuchte und den Sensor wieder einzuschalten.

Hinweise:

- Wenn Sonnenlicht oder Kunstlicht auf den Infrarotsensor fällt, kann der richtige Empfang von Steuersignalen gestört und die Betriebsentfernung verringert werden.
- Wenn die Fernbedienung zu dicht am Camcorder ist, kann es sein, daß der Camcorder nicht auf Steuersignale reagiert.
- Die Infrarot-Fernbedienung nicht im direkten Sonnenlicht oder an heißen oder feuchten Orten liegenlassen.
- Beim Batteriewechsel immer beide Batterien gleichzeitig austauschen.



Das Datum und/oder die Uhrzeit erscheinen im Sucher, wenn die DATE-Taste gedrückt wird. Wenn jetzt die Aufnahme gestartet wird, werden diese Daten in das Bild eingeblendet. Drücken Sie die Taste erneut, um die Einblendung auszuschalten.

Wenn Datum und Zeit nicht eingegeben sind, erscheint die Anzeige "—:—:—" im Sucher, wenn die DATE-Taste gedrückt wird. Diese Anzeige wird nicht ins Aufnahmebild eingeblendet.

Einstellen von Datum und Uhrzeit

Datum und Uhrzeit beim ersten Benutzen des Camcorders einstellen. Solange die Pufferbatterie (S. 12) eingelegt ist, läuft die Uhrschaltung des Camcorders weiter, auch wenn die Betriebsstromversorgung unterbrochen ist.

1. Den OPERATE-Schalter auf CAMERA stellen.
2. Die DATE-Taste drei Sekunden lang gedrückt halten.
 - Die Jahresanzeige im Sucher beginnt zu blinken.
3. Die ▲- oder ▼-Seite des FlexiZone-Reglers drücken, um die Jahresanzeige zu verstellen.
 - Einmal drücken, um um ein Jahr weiterzustellen oder gedrückt halten, um schnell durch die Jahre durchzuschalten.
4. Wenn das gewünschte Jahr erreicht ist, die ◀ oder ▶ Seite des FlexiZone-Reglers drücken.
 - Damit ist das Jahr eingestellt, und der nächste Teil der Anzeige beginnt zu blinken.
5. Wiederholen Sie Schritt 3 und 4 zur Einstellung des Monats, des Tages, der Stunde und der Minute.
6. Die DATE-Taste drücken, um die Uhr zu starten.

Wahl der Anzeigeart

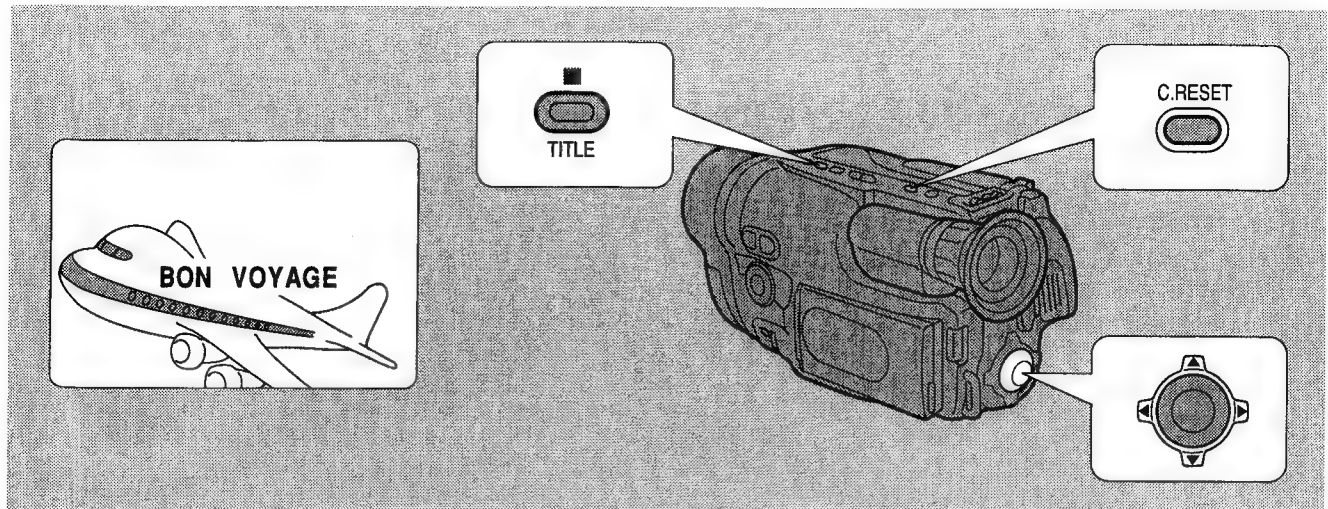
Sie können zwischen drei verschiedenen Anzeigearten für Datum/Uhrzeit wählen:

2:35:10 PM	Uhrzeit
18.OCT.1995	Datum
2:35 PM 18.OCT.1995	Datum und Uhrzeit

1. Den OPERATE-Schalter auf CAMERA stellen.
 2. Die DATE-Taste drücken und eine Sekunde lang gedrückt halten.
 - Das folgende Menü erscheint im Sucher:
- | | |
|-----------|-------------------|
| TIME ← | Uhrzeit |
| DATE | Datum |
| DATE&TIME | Datum und Uhrzeit |
3. Die ▲- oder ▼-Seite des FlexiZone-Reglers drücken, um die gewünschte Anzeigeart zu wählen.
 - Den Pfeil so bewegen, daß er auf die gewünschte Anzeigeart weist.
 4. Die DATE-Taste drücken.

Hinweis:

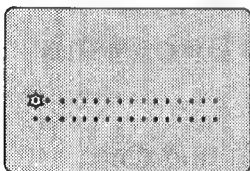
- Die Anzeige kann auf ein beliebiges Jahr zwischen 1995 und 2020 eingestellt werden.



Sie können Ihre eigenen Titel schreiben und im Camcorder speichern, um sie nach Wunsch in die Aufnahmen einzublenden. Denken Sie daran, zuerst die Pufferbatterie einzulegen (siehe S. 10).

Der im Speicher gespeicherte Titel wird im Sucher gezeigt, wenn Sie die TITLE-Taste drücken. Wenn jetzt die Aufnahme gestartet wird, wird er im Bild eingeblendet. Drücken Sie die Taste erneut, um die Titelanzeige wieder aufzuheben.

Erzeugen von Titeln



Diese Linien erscheinen im Sucher, wenn Sie einen Titel schreiben.

Geben Sie den Titel in den Speicher des Camcorders ein, bevor Sie mit der Aufnahme beginnen. Der Titel kann ein oder zwei Zeilen mit bis zu je 16 Zeichen lang sein.

1. Den OPERATE-Schalter auf CAMERA stellen.
2. Die TITLE-Taste drücken und gedrückt halten, bis die Titellinien im Sucher erscheinen.
 - Wenn bereits ein Titel im Speicher eingegeben wurde, erscheint er jetzt im Sucher.
 - Der erste Punkt (bzw. Buchstabe) blinkt, um anzuzeigen, wo der Cursor (der Einfügpunkt) liegt.
3. Die ◀ oder ▶ Seite des FlexiZone-Reglers drücken, um den Cursor zu der Stelle zu bewegen, wo der Titel begonnen werden soll.
 - Einmal drücken, um den Cursor um eine Stelle zu bewegen. Gedrückt halten, um ihn schnell weiterzubewegen.

4. Die ▲ oder ▼ Seite des FlexiZone-Reglers drücken, um durch die Liste der Titelzeichen zu schalten.

- Einmal drücken, um ein Zeichen weiterzuschalten; gedrückt halten, um schnell weiterzugehen.
- Die folgenden Buchstaben und Zeichen stehen zur Wahl:

→ ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ ◀
→ ☆ & * ! ? , ; ' " - / . , 9 8 7 6 5 4 3 2 1 0 ☆ Ë Ç Ñ Æ Å Ø Ü Ö Å ◀

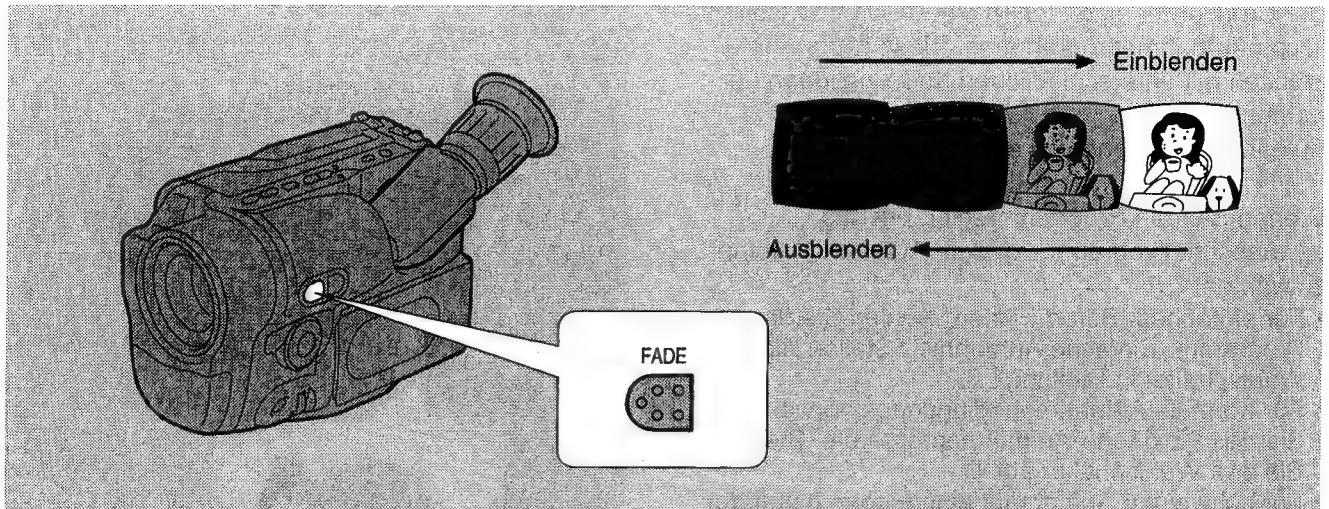
- Wenn Sie einen blinkenden Punkt ☆ wählen, erscheint ein blinkender Punkt im Sucher, bei der Aufnahme und Wiedergabe jedoch eine Leerstelle.
- Zum Löschen aller Zeichen rechts vom Cursor die C.RESET-Taste drücken.

5. Wenn das gewünschte Zeichen erreicht ist, die ◀ oder ▶ Seite des FlexiZone-Reglers drücken, um den Cursor zu der Stelle zu bewegen, wo das Zeichen eingefügt werden soll.

6. Schritt 4 und 5 wiederholen, bis der Titel fertig ist. Steht der Titel fest, die TITLE-Taste drücken, um den Titel in den Speicher einzugeben.

Hinweis:

- Falls es länger als etwa 5 Minuten dauert, einen Titel zu schreiben, kann es sein, daß der Camcorder ausschaltet, bevor Sie mit dem Titel fertig sind. Dieses Problem kann vermieden werden, indem Sie vorher die Cassette entnehmen.



Einblenden

Die Szene blendet sich allmählich von einem leeren Bildschirm ein:

1. Camcorder auf Aufnahmepause schalten.
2. Die FADE-Taste drücken und halten, bis die Szene völlig im Suchermonitor verblaßt.
3. Zum Beginn der Aufnahme die START/STOP-Taste drücken.
4. Die FADE-Taste loslassen.
 - Die Szene blendet sich langsam ein.

Ausblenden

Die Szene verblaßt allmählich:

1. Während der Aufnahme FADE-Taste drücken und halten.
2. Die Start/Stop-Taste drücken, nachdem die Szene ganz verblaßt ist.
3. Die FADE-Taste loslassen.

Hinweise:



- Der Ton wird parallel zum Bild ein- bzw. ausgeblendet.
- Sucheranzeigen wie Titel, Datum und Zeit werden nicht ausgeblendet.

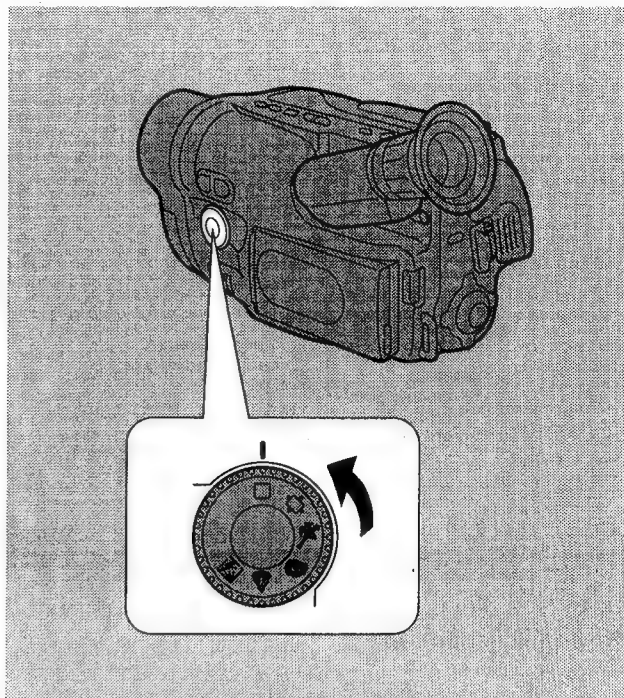
Wählen eines Aufnahmeprogramms

D


Der Camcorder bietet Ihnen die Auswahl zwischen sechs Aufnahmeprogrammen. Diese Programme arbeiten mit unterschiedlichen Kombinationen der Kameraeinstellung, um verschiedenen Aufnahmesituationen zu entsprechen.

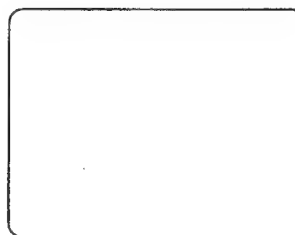
Drehen Sie den Programmregler, um das gewünschte Programm vor dem Aufnahmebeginn zu wählen.

- Für einfaches „Sofort-Filmen“ wählen Sie das Programm „Einfache Aufnahme“. Stellen Sie den Wahlschalter in Stellung .
- Für normale Aufnahmebedingungen verwenden Sie das FlexiZone-Aufnahmeprogramm. Stellen Sie den Wahlschalter auf .
- Für schwierige Aufnahmebedingungen bietet der Camcorder vier spezielle (Belichtungsautomatik-) Programme.

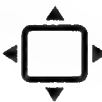


Einfache Aufnahme

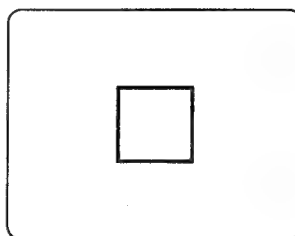
Die einfachste Art, den Camcorder zu verwenden, ist den Programmwähler auf  zu stellen. Dabei stellt der Camcorder die Scharfstellung und Belichtung automatisch ein, und Sie können sich ganz auf das Geschehen konzentrieren.



FlexiZone-Aufnahme

Bei normalen Aufnahmebedingungen stellen Sie den Programmwähler auf . Dieses Programm entspricht „Einfache Aufnahme“, mit dem Unterschied, daß Sie jetzt auch die manuellen Funktionen des Camcorders verwenden können.

- Wählen Sie dieses Programm, wenn Sie FlexiZone-Autofocus (S. 24), FlexiZone-Belichtungsautomatik (S. 25) oder manuelle Verschußzeiten (S. 26) einsetzen wollen.



Spezielle Belichtungsautomatik-Programme

Sport

Dieses Programm ist zur Aufnahme von schnellen Sportszenen bei guter Beleuchtung geeignet. Die normale Wiedergabe kann etwas sprunghaft wirken, aber wenn Sie die Aufnahme im Einzelbild- oder Zeitlupenmodus auf einem Videorecorder mit Sonderfunktionen analysieren, erhalten Sie hervorragende Bilder.



Portrait

Dieses Programm ist für Portraitaufnahmen im Freien geeignet, wo das Motiv aus einem weich gezeichneten Vorder- und Hintergrund hervorgehoben werden soll. Das Programm eignet sich auch für Standbildkompositionen und Nahaufnahmen. Der Effekt ist besonders auffällig, wenn die Zoomstellung zwischen dem Ende des Mittelbereiches und der Teleeinstellung gewählt ist. Für beste Ergebnisse sollten Sie manuell scharfstellen.



Schlaglicht

Verwenden Sie dieses Programm, um scheinwerferbeleuchtete Szenen aufzunehmen, wie etwa auf einer Theaterbühne. Die Belichtung wird automatisch so eingestellt, daß mit konzentrierten Lichtquellen beleuchtete Motive effektiv und ohne Überstrahlung aufgenommen werden.



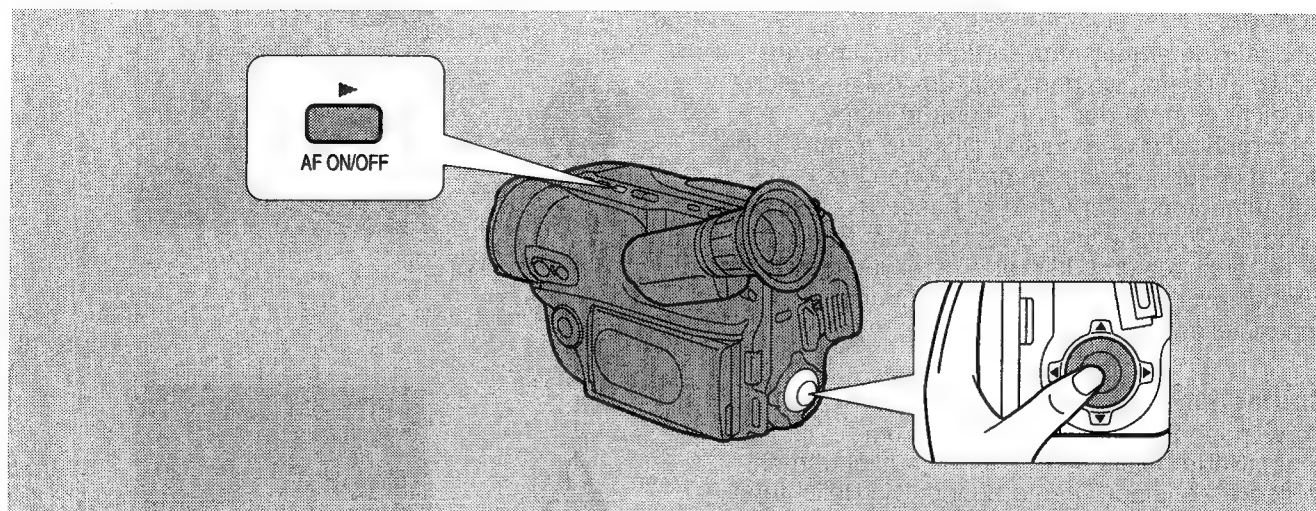
Sand und Schnee

Verwenden Sie dieses Programm, um an Orten aufzunehmen, wo der Hintergrund so hell ist, daß das Motiv im Sucher unterbelichtet erscheint — z.B. ein sonniger Strand oder eine Skipiste.



Hinweise:

- Stellen Sie das Belichtungsprogramm nicht während der Aufnahme um, da sich sonst die Motivhelligkeit plötzlich ändern kann.
- Die speziellen Belichtungsautomatik-Programme sind nicht für alle Belichtungssituationen geeignet. Bei Verwendung unter ungeeigneten Bedingungen kann das Bild flackern, oder es kann ein heller Strich im Bild erscheinen.



Die Kamera kann automatisch scharfstellen. Sie brauchen sie nur auf das gewünschte Motiv zu richten, und was immer in der Mitte des Sucherbilds erscheint, wird normalerweise scharf eingestellt.

Die folgenden beiden Funktionen erlauben mehr Kontrolle über die Scharfeinstellung.

FlexiZone-Autofocus

FlexiZone AF macht Autofokus leistungsstärker. Mit dem FlexiZone-Regler wählen Sie ein Motiv an einer beliebigen Stelle im Sucherbild, und die Kamera stellt darauf scharf. Wählen Sie das FlexiZone-Aufnahmeprogramm, wenn Sie FlexiZone-Autofocus einsetzen wollen.

FlexiZone-Autofocus ist in den folgenden Situationen nützlich:



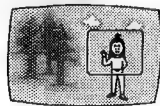
Wenn das Hauptmotiv nicht in der Bildmitte ist.



Wenn Sie ein bewegliches Motiv filmen wollen.



Außerdem wird das Erlernen der „Fokus-Verschiebung“-Technik erreicht. Sie können die Aufmerksamkeit des Zuschauers beeinflussen, indem Sie zuerst auf einen Teil des Bildes und danach auf einen anderen scharfstellen.



1. **Stellen Sie den Programmwähler auf** .
 - Der FlexiZone-Aufnahmrahmen erscheint im Sucher.
2. **Verwenden Sie den FlexiZone-Regler, um den Rahmen über das Motiv zu bewegen.**
 - Der Controller kann in jeder Richtung bewegt werden. Wiederholt drücken, um den Rahmen schrittweise zu verschieben. Gedrückt halten, um den Rahmen schnell zu verschieben.
 - Die Kamera stellt die Fokussierung entsprechend dem Bereich im Inneren des Rahmens ein.

Manuelle Scharfeinstellung

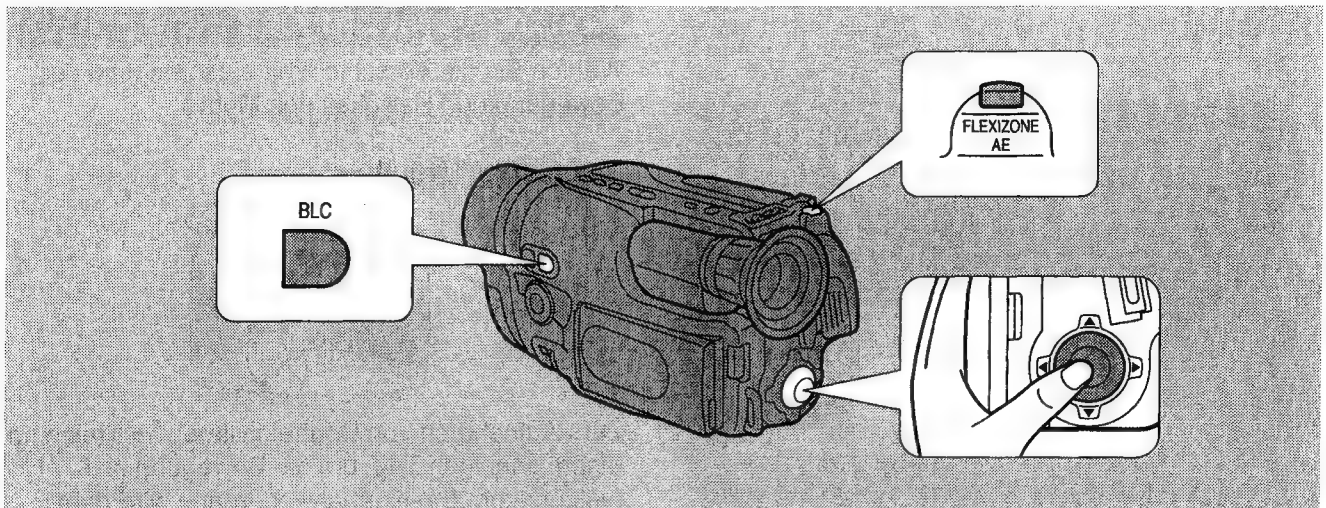
Wenn die Kamera scheinbar nicht richtig scharfstellen kann, kann es sein, daß sich das Motiv nicht für Autofokus eignet. In solchen Fällen kann manuell scharfgestellt werden.

1. **Setzen Sie die Zoomfunktion zur Wahl des richtigen Bildausschnitts ein.**
 - Wenn Sie nach dem Scharfstellen zoomen, kann das Bild wieder unscharf werden.
2. **Die AF ON/OFF-Taste drücken, um auf manuelle Scharfeinstellung umzuschalten.**
 - AF OFF (Autofokus abgeschaltet) erscheint zur Bestätigung im Sucher.
 - Die zuvor automatisch ermittelte Scharfeinstellung bleibt dabei erhalten.
3. **Am Scharfeinstellring drehen, bis das Motiv scharf im Sucher erscheint.**
 - Beim Drehen des Rads nach unten (in Richtung ∞) wird der Punkt der schärfsten Abbildung zurückverlagert und beim Drehen nach oben vorverlagert.
 - Es ist auch möglich, den Scharfeinstellring ohne Ausschalten der Autofokusfunktion zu verwenden. In diesem Fall setzt die Autofokusfunktion automatisch wieder ein, wenn der Scharfeinstellring losgelassen wird.
4. **Nach der Aufnahme erneut die AF ON/OFF-Taste drücken, um das Autofokus-System wieder einzuschalten.**

Hinweise:

- Siehe „Fehlersuche“ auf Seite 36: Liste der Motive, die sich nicht für Autofokus eignen.
- Manuelle Scharfeinstellung wird aufgehoben, wenn Sie das Programm „Leichte Aufnahme“ wählen, oder wenn Sie den OPERATE-Schalter aus der Stellung CAMERA wegstellen.
- FlexiZone-Autofocus wird aufgehoben, wenn Sie den Programmwähler aus der Stellung wegbewegen, oder wenn Sie den OPERATE-Schalter aus der Stellung CAMERA wegbewegen.

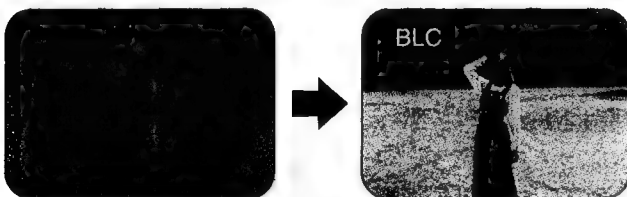
Belichtungsautomatik



Der Camcorder stellt die Belichtung automatisch ein und stellt sicher, daß die Bilder weder zu hell noch zu dunkel erscheinen. Es stehen sechs Aufnahmeprogramme zur Wahl, um verschiedenen Aufnahmebedingungen zu entsprechen (siehe S. 22).

In diesem Abschnitt wird erklärt, wie zwei weitere Belichtungsfunktionen eingesetzt werden. Damit erhalten Sie mehr Kontrolle über Ihre Aufnahmen.

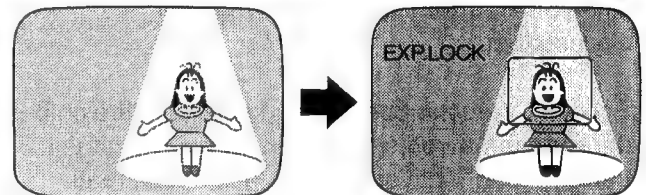
Gegenlichtkompensation



Gegenlicht, das von hinten auf das Motiv fällt, kann dazu führen, daß das Motiv dunkel aussieht und keine Details aufweist. Die Gegenlichtkompensation dient dazu, diese Wirkung auszugleichen. Halten Sie die BLC-Taste gedrückt. Prüfen Sie die Belichtung im Sucher, während Sie aufnehmen, und lassen Sie die Taste los, wenn die Gegenlichtkompensation nicht mehr benötigt wird.

- Sie können die Gegenlichtkompensation nur einsetzen, wenn Sie „Einfache Aufnahme“ oder das FlexiZone-Aufnahmeprogramm gewählt haben.

FlexiZone-Belichtungsautomatik



Der Camcorder stellt normalerweise die Belichtung so ein, daß die gesamte Scene, und besonders der Bereich in der Bildmitte, richtig belichtet wird. Mit FlexiZone-Belichtungsautomatik können Sie einen Teil des Bilds wählen, so daß das Motiv auch dann gut belichtet ist, wenn es näher am Bildrand ist oder wenn es sehr hell oder dunkel ist.

1. Stellen Sie den Programmwähler auf .

- Der FlexiZone-Aufnahmerahmen erscheint im Sucher.

2. Verwenden Sie den FlexiZone-Regler, um den Rahmen über das Motiv zu bewegen.

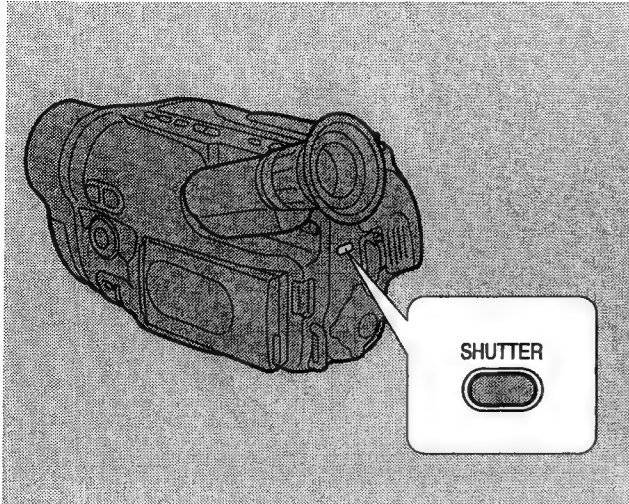
- Der Controller kann in jede Richtung bewegt werden.

3. Drücken Sie die FlexiZone-AE-Taste.

- Der Camcorder stellt die Belichtung so ein, daß sie dem Bereich entspricht, der momentan im Inneren des Rahmens ist. Sie können den Rahmen bewegen, um auf einen anderen Bildteil scharfzustellen, aber der Belichtungsbereich bewegt sich dadurch nicht.
- Die Meldung EXP.LOCK erscheint im Sucher.

4. Drücken Sie die Taste erneut, um die FlexiZone-Belichtungsautomatik wieder auszuschalten.

- Die Belichtung wird jetzt wieder entsprechend der Bildmitte eingestellt.
- Drücken Sie die Taste erneut, wenn Sie die Belichtung entsprechend der neuen Position des Rahmens einstellen wollen.



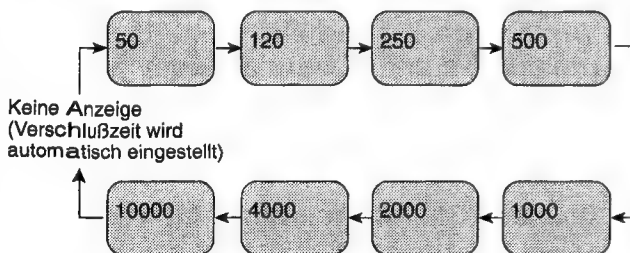
Die Verschußzeit wird normalerweise automatisch eingestellt. Sie haben aber auch die Möglichkeit, eine von acht Verschußzeiten manuell einzustellen.

Schnelle Verschußzeiten sind speziell hilfreich bei der Aufnahme von sehr hellen oder sich schnell bewegend Motiven. Sie können auch kreativ eingesetzt werden zur Verringerung der Schärfentiefe und zur Steuerung eines unscharfen Hintergrundes.

1. Drehen Sie den Programmwähler auf

2. Drücken Sie die SHUTTER-Taste, um die Verschußzeit umzustellen.

- Bei jedem Tastendruck wird auf eine andere Verschußzeit umgeschaltet, die im Display angezeigt wird:



3. Die Aufnahme machen.

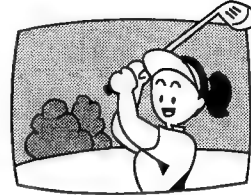
4. Die SHUTTER-Taste erneut drücken, um auf normale Verschußzeit zurückzustellen.

- Die Anzeige verschwindet aus dem Sucher.

Welche Verschußzeit?

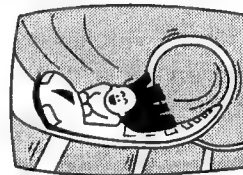
Wählen Sie die Verschußzeit entsprechend der Bewegung und Helligkeit des Motivs:

1/2000 bis 1/10000 s



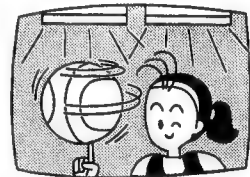
Zum Aufnehmen von Sportaktivitäten im Freien an einem sonnigen Tag, um die Bewegung klar festzuhalten. Die Normalwiedergabe wird dabei leicht sprunghaft, aber bei einem Videorecorder mit rauschfreier Standbildfunktion können Sie scharfe Einzelbilder für genaue Bewegungsanalysen sehen.

1/250 bis 1/1000 s



Zum Aufnehmen von Sportaktivitäten im Freien an einem bewölkten Tag, oder um bei Aufnahmen aus der Bewegung ein stabileres Bild zu erhalten.

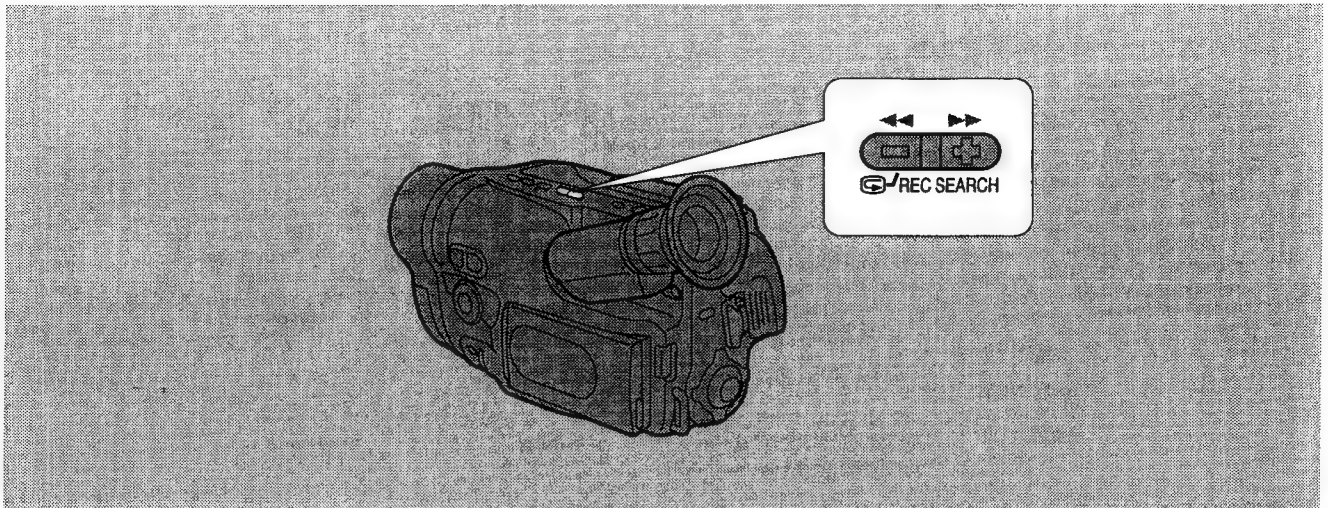
1/120 s



Zum Reduzieren der Beleuchtungsstärke beim Aufnehmen von sehr hellen Szenen, oder um stabilere Bilder bei Sportaufnahmen in Hallen zu erhalten.

Hinweise:

- Je kürzer die Verschußzeit, desto mehr Licht wird benötigt.
- Achten Sie bei einer Verschußzeit von 1/1000 s oder schneller darauf, daß die Sonne nicht in den Sucher scheint.
- Die manuelle Verschußeinstellung wird aufgehoben, wenn Sie den OPERATE-Schalter aus der Stellung CAMERA wegbewegen, oder wenn Sie den Programmwähler von wegbewegen.



Aufnahme-Suchlauf

Wenn der Camcorder im Aufnahmepause-Betrieb ist, können Sie mit dieser Funktion das Band vor- oder rückspulen, um die Stelle zu finden, wo die Aufnahme begonnen oder wiederholt werden soll. Das ist nützlich, wenn eine neue Szene in einer bereits bespielten Cassette eingefügt werden soll. Mit der Aufnahme-Suchlauffunktion können Sie für einen glatten Übergang zwischen der vorhandenen und dem Anfang der neu eingefügten Szene sorgen.

1. Den Camcorder auf Aufnahmepause stellen.
2. Die Taste **REC SEARCH +** oder **–** drücken und gedrückt halten, und das Bild im Sucher betrachten.
 - Die + Taste spielt das Band in Vorwärts- und die – Taste in Rückwärtsrichtung ab.
3. Die Taste loslassen, wenn die zur Aufnahme gewünschte Stelle gefunden ist.
 - Das Aufnahmesuchbild pausiert kurz, und der Camcorder schaltet auf Aufnahmepause zurück.

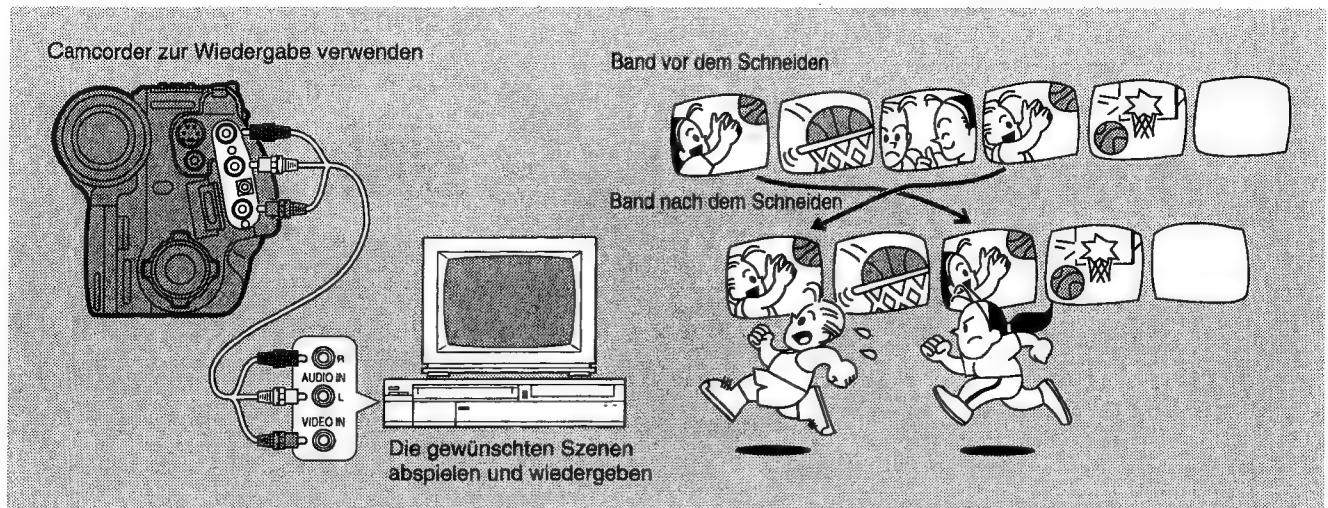
Szenenprüfung

Wenn der Camcorder im Aufnahmepause-Betrieb ist, können Sie diese Funktion verwenden, um die letzten Sekunden der vorhandenen Aufnahme zu sehen und dann automatisch auf Aufnahmepause zurückzuschalten. Sie können dadurch schnell überprüfen, ob eine Szene nach Wunsch aufgezeichnet wurde und dann schnell zur nächsten Szene übergehen, ohne Rauschen zwischen den Szenen zu erhalten.

1. Den Camcorder auf Aufnahmepause stellen.
2. Die Taste **REC SEARCH –** drücken und loslassen, und das Bild im Sucher betrachten.
 - Der Camcorder spult das Band zurück und spielt die letzten Sekunden der Aufnahme ab.
 - Der Camcorder schaltet an der Stelle, wo die Taste gedrückt wird, auf Aufnahmepause zurück.

Hinweis:

- Während der Aufnahmesuche und Szenenprüfung kann Rauschen oder Verzerrung im Bild erscheinen.



Durch Anschluß des Camcorders an einen Videorecorder können Sie Ihre Aufnahmen in gewünschter Reihenfolge anordnen — oder auch verschiedene Aufnahmen kombinieren und so eine gekonnte Videoproduktion schneiden.

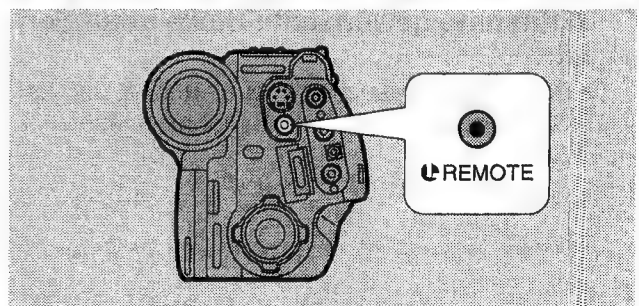
Vorbereitungen

1. Den Camcorder an den Videorecorder anschließen.
 - Folgen Sie den Anweisungen unter "Anschluß zur Wiedergabe" auf S. 14.
2. Den Fernseher einschalten.
 - Sicherstellen, daß am Fernseher der Videokanal eingestellt bzw. der TV/VIDEO-Schalter auf VIDEO gestellt ist.
3. Den Videorecorder einschalten und eine leere Videocassette einlegen.
 - Einzelheiten siehe Bedienungsanleitung des Videorecorders.
4. LINE IN am Videorecorder wählen und auf Aufnahmepause stellen.
5. Den OPERATE-Schalter des Camcorders auf PLAY stellen und die bespielte Videocassette einlegen.

Schneiden

1. Eine Stelle auf der bespielten Cassette aufsuchen, die leicht vor dem Punkt liegt, wo das Überspielen beginnen soll.
2. Auf Wiedergabe schalten, und das Bild im Monitor betrachten.
3. Den Videorecorder auf Aufnahme schalten, wenn die gewünschte Stelle erscheint.
4. Den Videorecorder auf Pause schalten, wenn das Ende des gewünschten Abschnitts erscheint, und danach die Wiedergabe am Camcorder stoppen.
5. Schritt 1 bis 4 solange wiederholen, bis alle gewünschten Abschnitte aufgezeichnet sind.

REMOTE-Buchse (LANC)

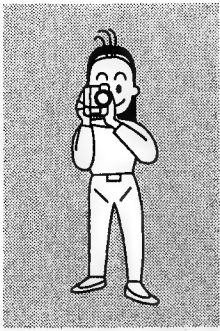


Die REMOTE-Buchse erlaubt Anschluß an Geräte wie den Videoeditor VE-100 (S. 33). Bestimmte Tasten an angeschlossenen Geräten können andere Funktionen haben als gleich benannte Tasten am Camcorder.

Hinweise:

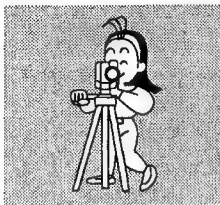
- Die Bild- und Tonqualität des überspielten Bandes ist etwas geringer als die des Originals.
- Das Symbol (LANC) ist ein eingetragenes Warenzeichen. Es steht für "Local Application Control Bus System".

Halten des Camcorders



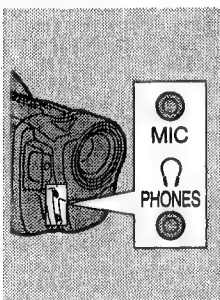
Für beste Stabilität greifen Sie mit der rechten Hand durch die Griffschleife und halten Sie den rechten Ellenbogen am Körper. Greifen Sie mit der linken Hand an die Seite des Camcorders, ohne aber stark anzudrücken. Mit etwas Übung können Sie die Bedienungstasten blind bedienen, ohne das Auge vom Sucher zu nehmen.

Verwendung eines Stativs



Um für optimale Stabilität zu sorgen, können Sie den Camcorder auf einem Stativ anbringen und über Fernbedienung bedienen.

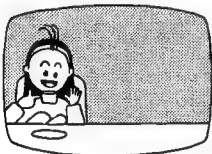
Tonaufnahme



Sie können den Ton mithören, wenn Sie einen Stereokopfhörer an die Buchse PHONES des Camcorders anschließen.

Für mehr kreative Kontrolle über die Aufnahme kann auch ein externes Mikrofon an die Buchse MIC angeschlossen werden.

Bildaufbau



Das wichtigste Element der Szene braucht nicht in der Bildmitte zu sein. Um ein interessanteres Bild zu erzielen, können Sie probieren, das Hauptmotiv mehr an einer Seite zu platzieren. Dabei sollte es weiter von dem Bildrand entfernt sein, auf den es sich zubewegt oder zu dem es hinblickt.



Schneiden Sie Personen nicht den oberen Teil ihrer Köpfe ab, und zeigen Sie auf keinen Fall Personen ohne Köpfe, Füße oder Unterkörper. (Bewegen Sie das Bild etwas weiter nach oben oder unten.)



Achten Sie auf möglicherweise ablenkende Gegenstände im Hintergrund.

Bildwinkel



Fernaufnahme



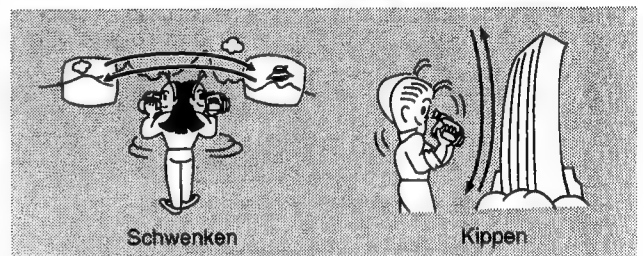
Mittlere Aufnahme



Nahaufnahme

Anstelle des Zoomens bei der Aufnahme versuchen Sie, sich bereits vor der Aufnahme für den richtigen Bildwinkel zu entscheiden. Eine gute Möglichkeit zur Einleitung einer Videostory ist eine Fernaufnahme, die den Zuschauer in die Situation einführt, und aus der Sie dann nahe ans Geschehen herangehen. Mit mittleren und Nahaufnahmen können Sie dann die Details zeigen. Denken Sie daran, sich einen guten Sichtwinkel für jede neue Aufnahme auszusuchen.

Kamerabewegungen



Schwenken

Kippen

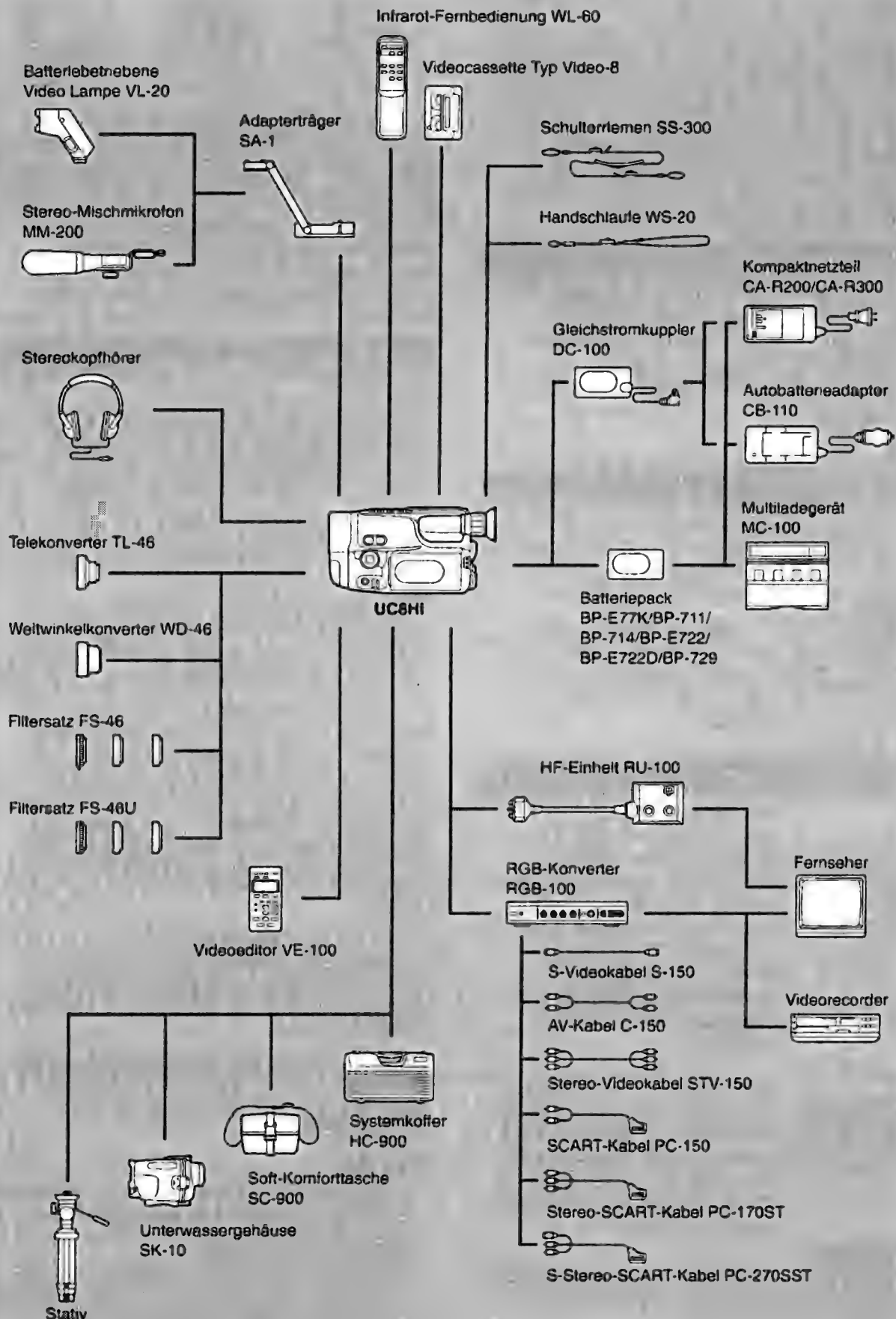
Schwenken Sie die Kamera, um ein Landschaftspanorama aufzunehmen oder einem beweglichen Objekt zu folgen. Legen Sie zuerst einen guten Standplatz fest, so daß am Ende des Schwenkbereichs ein guter Bildausschnitt gegeben ist. Drehen Sie Ihre Hüfte in Startposition, ohne dabei die Füße zu bewegen. Starten Sie die Aufnahme und halten den Camcorder einige Sekunden lang unbewegt. Schwenken Sie langsam, indem Sie sich in der Hüfte drehen und ausreichend Zeit lassen, um die Augen der Bewegung folgen zu lassen. Halten Sie den Camcorder in Endposition wiederum einige Sekunden lang unbewegt, bevor Sie die Aufnahme stoppen.

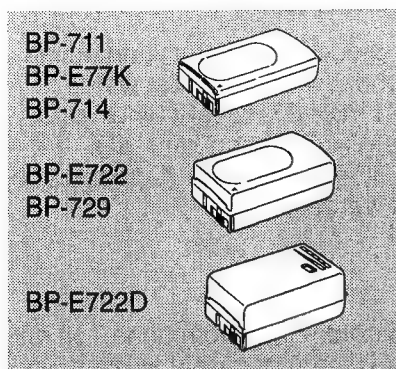
Kippen Sie die Kamera aufwärts, um z.B. die Höhe eines Motivs zu betonen. Kippen Sie den Camcorder nach unten, z.B. vom Dach eines Gebäudes herunter als Einleitung zu Motiven in Erdgeschoßhöhe.

Denken Sie daran, daß jede Kamerabewegung einem klaren Zweck dienen soll. Vermeiden Sie unnötige oder nur halbherzig ausgeführte Kamerabewegungen.

Hinweise:

- Lassen Sie bei Verwendung eines Stativs nicht direktes Sonnenlicht auf den Sucher fallen, da er sonst schmilzt. (Das Sonnenlicht wird durch die Dioptrienlinse gebündelt.)
- Stellen Sie sicher, daß die Befestigungsschraube des Stativs nicht länger als 5,5 mm ist, da sonst der Camcorder beschädigt werden kann.
- Ein eingebauter Windschutz reduziert Windgeräusche bei der Aufnahme auf ein Minimum. Der Windschutz wirkt allerdings nicht mit einem externen Mikrofon.



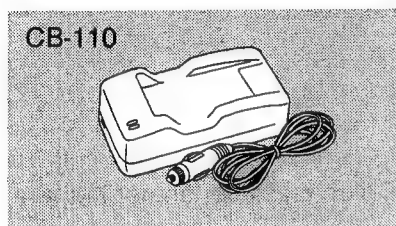


Batteriepack

Neben dem mitgelieferten BP-E77K stehen die folgenden anderen Batteriepacks zur Verfügung. Die Aufnahmezeiten sind wie folgt:

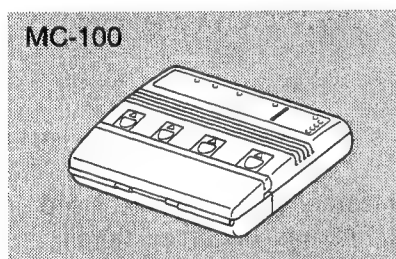
BP-711/BP-E77K 40 Min.
BP-714 55 Min.
BP-E722/E722D 80 Min.
BP-729 110 Min.

- Das BP-E722D hat eine Anzeige mit fünf LEDs, die anzeigt, wie stark die Restladung ist.



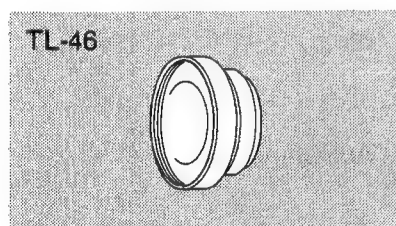
Autobatterieadapter CB-110

Zum Stromversorgung des Camcorders oder zum Aufladen von Batteriepacks unterwegs können Sie den Autobatterieadapter in die Zigarettenanzünderbuchse des Fahrzeugs einstecken. Der Adapter ist auf eine 12–24 V Gleichstromanlage mit negativer Masse ausgelegt.



Multiakku-Lader MC-100

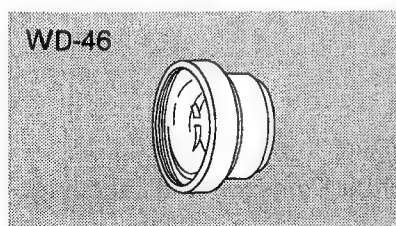
Der mikroprozessorgesteuerte MC-100 nimmt bis zu vier Batteriepacks gleichzeitig auf und reduziert drastisch die Aufladzeit (er kann das BP-711/BP-E77K in nur 45 Min. aufladen). Außerdem führt er einen automatischen Lade-/Entlade-/Neulade-Zyklus aus, mit dem ein Batteriepack aufgefrischt werden kann, um seine Leistung wieder voll herzustellen.



Telekonverter TL-46

Der Telekonverter verlängert die Brennweite des Objektivs um den Faktor 1.4 und verstärkt auf diese Weise die Zoomleistung des Objektivs. Zoom und Autofokus arbeiten wie gewohnt.

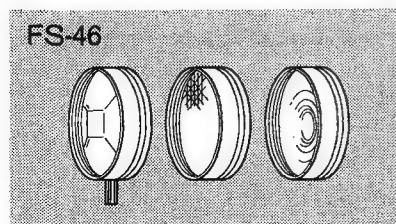
- Bei Verwendung eines professionellen Monitors kann eine Vignettierung auftreten.



Weitwinkelkonverter WD-46

Mit diesem Adapter wird die Brennweite des Objektivs um einen Faktor von 0,7 verringert, was eine Weitwinkelperspektive für Innen- oder Panoramaaufnahmen erlaubt — und trotzdem noch die Verwendung von sowohl Zoom als auch Autofokus zuläßt.

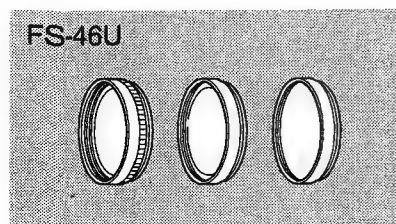
- Bei Verwendung eines professionellen Monitors kann eine Vignettierung auftreten.



Filtersatz FS-46

Enthält drei Spezialeffektfilter für kreative Videofilme: ein Mehrfach-Prisma, ein Sternchenfilter und ein Zoom-Spotfilter.

- Bei der Verwendung von Spezialfiltern die Autofokufunktion ausschalten.
- Bei Verwendung eines professionellen Monitors kann eine Vignettierung auftreten.



Filtersatz FS-46U

Dieser Filtersatz besteht aus einem UV-, einem ND Grau und einem Zirkularpolarisationsfilter zur Kompensierung bei kritischen Lichtverhältnissen.

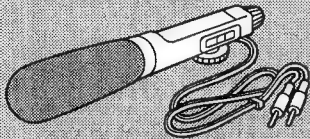
VL-20



Batterievideoleuchte VL-20

Die kompakte und leistungsstarke Videoleuchte kann für Aufnahmen sowohl innen als auch im Freien verwendet werden. Kabel werden nicht benötigt — ein Batteriepack BP-711/BP-E77K paßt hinein und reicht für 15 Minuten Betrieb. Für längere Aufnahmen kann das Batteriepack BP-E722/BP-E722D und BP-729 mit einer Kapazität von ca. 35 Minuten bzw 50 Min. verwendet werden.

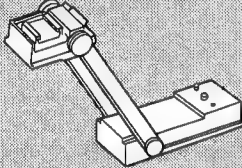
MM-200



Stereo-Mischmikrofon MM-200

Mit dem MM-200 kann der über das Mikrofon aufgenommene Ton mit eingespielter Musik (z. B. von einem Walkman) gemischt werden, um Videoaufnahmen mit interessanten Soundtrack-Effekten zu untermalen.

SA-1

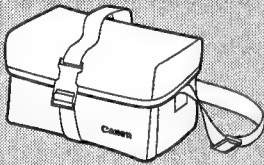


Adapterträger SA-1

Erlaubt es, eine Videoleuchte oder ein Mikrofon sicher an der Kamera anzubringen.

- Der SA-1 kann nicht an der Kamera angebracht werden, wenn das Batteriepack BP-E722/BP-E722D oder BP-729 verwendet wird.

SC-900



Soft-Komforttasche SC-900

Diese leichte Tragetasche hält den Camcorder immer in Reichweite, ohne durch hohes Gewicht oder sperrige Abmessungen zu stören.

WS-20



Handschlaufe WS-20

Bietet zusätzliche Sicherheit bei aktiven Aufnahmen.

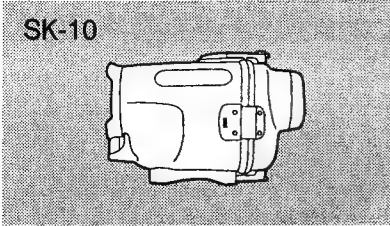
HC-900



System-Koffer HC-900

Dieser solide verschließbare Koffer bietet sicheren und eleganten Schutz für den Camcorder und Zubehör bei Transport und Lagerung.

SK-10

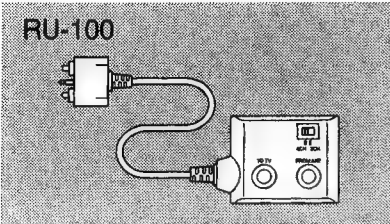


Sporttasche/Unterwassergehäuse SK-10

Machen Sie Ihren Camcorder wasserfest, während Sie gleichzeitig die wichtigsten Steuerungsmöglichkeiten bewahren. Für aktive Aufnahmen in den Ferien am Strand oder auf Skipisten.

- Die Sporttasche kann auch unter Wasser bis zu einer Tiefe von 3 m verwendet werden. Aus Sicherheitsgründen ist sie so konstruiert, daß sie schwimmt; deshalb ist sie am besten für Aufnahmen in der Nähe der Wasseroberfläche geeignet.

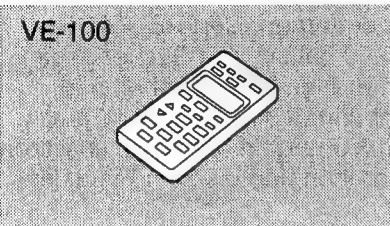
RU-100




HF-Einheit RU-100

Dieser getrennt erhältliche Wandler erlaubt den Anschluß des Camcorders an die Antennenbuchse eines TV-Geräts. Er stellt besonders bei Reisen ein nützliches Zubehöriteil dar, da er es ermöglicht, den Camcorder an den Fernseher im Hotelzimmer anzuschließen.

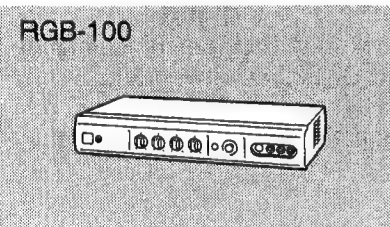
VE-100



Videoeditor VE-100

Dieser bedienungsfreundliche Editor steuert den Camcorder und einen Videorecorder gleichzeitig, um schnelles und akkurates Schneiden zu erlauben. Er kann nicht nur über eine  (LANC) Buchse angeschlossen werden sondern auch die Infrarot-Steuersignale der meisten Videorecorder lernen.

RGB-100



RGB-Konverter RGB-100

Der Konverter wandelt das S-Video-Signal in ein RGB-Signal um. Sie können damit nun auch mit einem Fernsehgerät ohne S-Video-Eingang beste Hi8-Bildqualität genießen, vorausgesetzt, das Fernsehgerät weist eine dem RGB-Signal entsprechende SCART-Buchse auf.



Nur Videozubehör mit diesem Zeichen ist Originalzubehör von Canon. Wir empfehlen, für Ihre Canon-8-mm-Videoausrüstung Zubehör von Canon oder Produkte, die dieses Zeichen tragen.

Vorsichtsmaßnahmen und Pflege

Vorsichtsmaßnahmen

Hohe Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit vermeiden.

- Den Camcorder z.B. nicht an heißen Tagen in einem geschlossenen Kraftfahrzeug liegen lassen.
- Auf Hitzestrahlung von Videoleuchten achten.
- Den Camcorder nicht in Räume mit hoher Luftfeuchtigkeit bringen.

Plötzliche Temperaturschwankungen vermeiden.

- Wenn das Gerät plötzlich von einem kalten zu einem warmen Ort gebracht wird, kann sich Beschlag an internen Teilen und am Objektiv bilden (siehe "Kondensation", S. 35).

Das Objektiv nicht direkt auf starke Lichtquellen richten.

- Das Objektiv niemals auf die Sonne richten, und nicht längere Zeit unbeweglich auf ein sehr helles Motiv weisen lassen.
- Dies gilt besonders, wenn der Camcorder auf einem Stativ angebracht ist.

Starke elektromagnetische Felder vermeiden.

- Nicht das Gerät in der Nähe von Quellen von starken elektromagnetischen Feldern verwenden, wie etwa Fernsehern, tragbaren Funkgeräten, oder anderen Geräten, die elektromagnetischen Felder erzeugen. Dadurch können Bildstörungen oder auch bleibende Schäden am Camcorder hervorgerufen werden.

Den Camcorder vor Regen und Nässe/Sand schützen.

- Einen Regenschutz verwenden, wenn in leichtem Regen oder Nebel aufgenommen werden soll.
- Falls Wasser in das Gerät eindringt, besteht die Gefahr von elektrischen Schlägen — reichen Sie das Gerät so schnell wie möglich beim Kundendienst zur Prüfung ein.

Das Objektiv schützen.

- Sand und Staub können das Objektiv und den Camcorder beschädigen — seien Sie besonders an windigen Tagen vorsichtig.

Der Camcorder sanft behandeln.

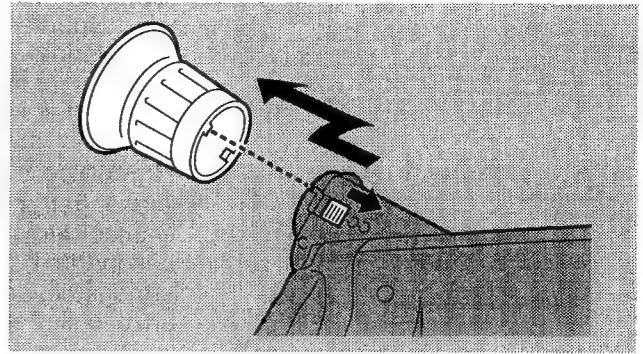
- Durch Vibrationen oder Stöße können Schäden verursacht werden.
- Tragen Sie den Camcorder auf keinen Fall am Sucher.

Der Camcorder niemals auseinandernehmen.

- Bei Eingriffen im Inneren des Camcorders besteht die Gefahr von elektrischen Schlägen — wenn der Camcorder nicht richtig arbeitet, muß er beim Kundendienst zur Reparatur eingereicht werden.

Pflege

Sucher



- Zum Reinigen des Sucherbildschirms einen Blasepinsel verwenden. Zuerst das Okular entfernen: Den RELEASE-Schalter drücken und halten, den Sucher gegen den Uhrzeigersinn drehen herausziehen und abziehen. Zum Anbringen die Markierung am Sucher mit der Markierung an der Basis ansetzen im Uhrzeigersinn drehen und bis zum Einrasten eindrücken.

Camcordergehäuse und Objektiv

- Einen weichen, trockenen Lappen zur Reinigung des Gehäuses und Objektivs verwenden. Niemals chemisch behandelte Tücher oder flüchtige Reinigungsmittel wie etwa Terpentin verwenden.

Videoköpfe

- Die Videoköpfe nur reinigen, wenn erforderlich. Wenn möglich, eine Reinigungscassette vom Typ Canon CC-8 verwenden.
- Keine naß arbeitenden Reinigungscassetten verwenden, da diese Schäden hervorrufen können.

Lagerung

Wenn der Camcorder längere Zeit nicht verwendet werden soll, an einem trockenen und staubfreien Ort lagern, wo die Temperatur nicht 30°C überschreitet. Nach der Lagerung die einzelnen Bedienungselemente und die Funktion des Camcorders überprüfen, um sicherzustellen, daß alles ordnungsgemäß arbeitet.

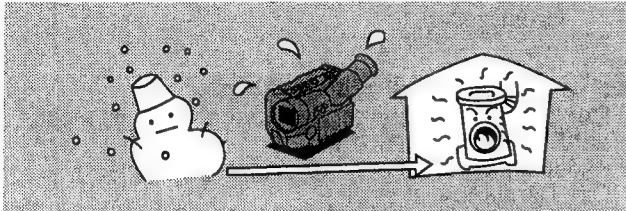
Hinweis:

- Diese Vorsichtsmaßnahmen gelten auch für Zubehörteile wie Batteriepacks und Cassetten.

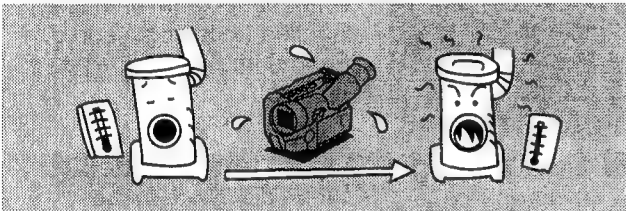
Kondensation

Wenn der Camcorder von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird, können sich auf und im Gerät kleine Wassertröpfchen bilden. Wird der Camcorder trotz vorhandener Kondensation benutzt, kann das Gerät bzw. das Videoband beschädigt werden.

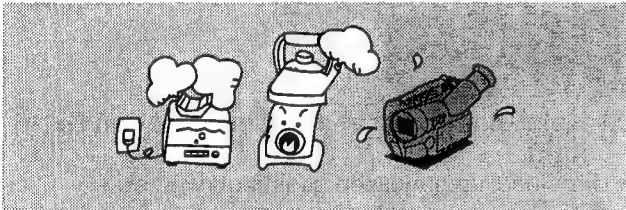
Kondensation kann auftreten, wenn:



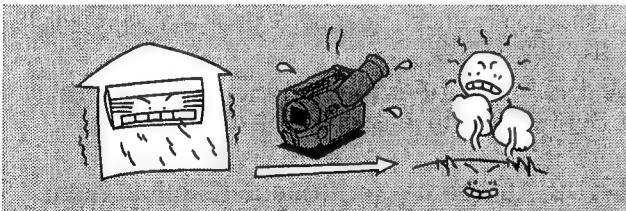
Der Camcorder von einem kalten zu einem warmen Ort gebracht wird.



Ein kalter Raum schnell aufgeheizt wird.



Der Camcorder in einem feuchten Raum aufbewahrt wird.



Der Camcorder aus einem Raum mit Klimaanlage an einen warmen Ort mit hoher Luftfeuchtigkeit gebracht wird.

Vorbeugende Maßnahmen

- Stecken Sie den Camcorder in eine Plastiktüte, bevor Sie ihn an einen warmen Ort bringen, an dem mit der Bildung von Kondensat zu rechnen ist. Warten Sie, bis sich das Gerät der Raumtemperatur angepaßt hat, bevor Sie es aus der Tüte nehmen.

Bei Auftreten von Kondensation:

- Die Betriebsanzeige blinkt, und die [L]-Markierung blinkt im Sucher. Wenn eine Cassette im Gerät eingelegt ist, stoppt es automatisch, und EJECT blinkt im Sucher.
- Manchmal erkennt das Gerät das Vorhandensein von Beschlag nicht sofort — die Kondensationswarnung erscheint dann erst 10 bis 15 Minuten nach der Bildung von Kondensation im Suchermonitor.
- Wenn Kondensation erkannt ist, kann keine Videocassette eingelegt werden.

Was muß getan werden:

- Sofort die Videocassette aus dem Gerät nehmen, das Cassettenfach öffnen und den Camcorder ausschalten.
- Das Gerät bis zum Verdunsten der Kondensation an einem trockenen Ort stehenlassen. Auch nachdem die Kondensationswarnung nicht mehr blinkt, noch mindestens 1 Stunde warten, bevor der Camcorder erneut verwendet wird.

Verwendung im Ausland

Betriebsstromquellen

- Sie können das Kompaktnetzteil zum Betrieb des Camcorders und zum Aufladen der Batteriepacks in allen Ländern verwenden, wo die Netzspannung zwischen 100 und 240 V Wechselstrom mit 50/60 Hz beträgt. Einzelheiten über Steckeradapter für Verwendung im Ausland erfahren Sie bei Ihrem Canon oder Elektro-Fachhändler.

Fernsehwiedergabe

- Die Aufnahmen können zwar immer im Sucher des Camcorders wiedergegeben werden, Anschluß an Fernseher ist aber nur möglich, wenn diese der PAL-Norm entsprechen. PAL wird in den folgenden Ländern verwendet:
Algerien, Australien, Bangladesh, Belgien, Brunei, China, Dänemark, Deutschland, Finnland, Großbritannien, Hongkong, Indien, Indonesien, Irland, Island, Italien, Jemen, Jordanien, Katar, Kenia, Kuwait, Länder des ehemaligen Jugoslawiens, Liberia, Malaysia, Malta, Mozambique, Neuseeland, Niederlande, Nordkorea, Norwegen, Oman, Österreich, Pakistan, Portugal, Sambia, Schweden, Schweiz, Sierra Leone, Singapur, Spanien, Sri Lanka, Südafrika, Swasiland, Tansania, Thailand, Türkei, Uganda, Vereinigte Arabische Emirate.

Fehlersuche

Gehen Sie bei der Fehlersuche zuerst die folgende Checkliste durch, falls Probleme mit dem Camcorder vorliegen. Mögliche Ursachen für die Störungen werden unter jedem Symptom angegeben. Schlagen Sie für nähere Informationen die angegebene Seite auf. Prüfen Sie alle Anschlüsse, wenn Sie den Camcorder mit einem Fernseher oder Videorecorder benutzen. Kann die Störung nicht behoben werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.

2 Nichts passiert, wenn ich die Tasten drücke.

- Sie haben den Camcorder nicht eingeschaltet (S. 6, 13).
- Sie haben keine Cassette eingelegt, oder der Löschschuttschieber ist auf Löschschutz gestellt (S. 11).
- Das Bandende ist erreicht.
- Das Batteriepack ist erschöpft oder nicht richtig angebracht (S. 9, 10).
- Sie müssen ein anderes Aufnahmeprogramm zur Verwendung dieser Funktion wählen (S. 22).

2 Der Camcorder schaltet von alleine aus.

- Der Camcorder wurde länger als ca. fünf Minuten im Aufnahmebetrieb gelassen (S. 6).
- Das Batteriepack ist erschöpft (S. 9, 10).

2 Die Start/Stop-Taste ist wirkungslos.

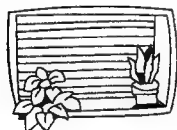
- Der OPERATE-Schalter des Camcorders ist nicht auf CAMERA gestellt (S. 6).
- Die STANDBY-Abdeckung ist geschlossen (S. 6).
- Es ist keine Videocassette eingelegt, oder der Löschschutz der Videocassette ist aktiviert (S. 11).
- Das Bandende ist erreicht.

2 Kein Bild im Sucher.

- Der OPERATE-Schalter des Camcorders ist nicht auf CAMERA gestellt (S. 6).
- Die STANDBY-Abdeckung ist geschlossen (S. 6).

2 Das Bild wird nicht scharfgestellt.

- Die Okularlinse muß eingestellt werden (S. 12).
- Das Objektiv ist verschmutzt (S. 34).
- Bestimmte Objekte sind nicht optimal für Autofokus geeignet. In den folgenden Situationen erzielen Sie meistens bessere Ergebnisse mit manueller Scharfstellung (Seite 24).



Motive mit waagerechten Streifen



Mehrere Motive in verschiedenen Entfernungen gleichzeitig im Bild



Motive hinter nassen oder schmutzigen Glasscheiben



Motive mit schwachem Kontrast (wie weiße Wände)



Stark reflektierende Motive (wie Automobile mit glänzender Lackierung)



Schnell bewegliche Motive



Von der Kamera weg geneigte Motive



Sehr dunkle Motive



Nachtszenen

2 Die ►-Taste ist wirkungslos.

- Der OPERATE-Schalter des Camcorders ist nicht auf PLAY gestellt (S. 13).
- Es ist keine Videocassette eingelegt (S. 11).
- Das Bandende ist erreicht.

2 Ein heller Streifen erscheint im Bild.



- Bei Aufnahmen in dunkler Umgebung kann ein heller Streifen (eine sogenannte Fahne) im Bild erscheinen.

2 Das Wiedergabebild ist ungleichmäßig.



- Wenn die Wiedergabe ungleichmäßig erscheint, säubern Sie die Videoköpfe (S. 34).

2 Kein Bild im Fernseher, obwohl das Band läuft.

- Die Videoköpfe müssen gesäubert werden (S. 34).
- Der TV/VIDEO-Schalter am Fernseher ist nicht auf VIDEO gestellt (S. 15).
- Der Camcorder wird mit angeschlossener HF-Einheit verwendet, aber der Videokanal wurde nicht gewählt (S. 16).

2 Die Infrarot-Fernbedienung arbeitet nicht.

- Der Fernbedienungssensor ist ausgeschaltet. (S. 18).

2 Die Aufnahme-Kontrolleuchte blinkt nicht.

- Sie ist ausgeschaltet. (S. 18).

2 Die Betriebsanzeige blinkt.

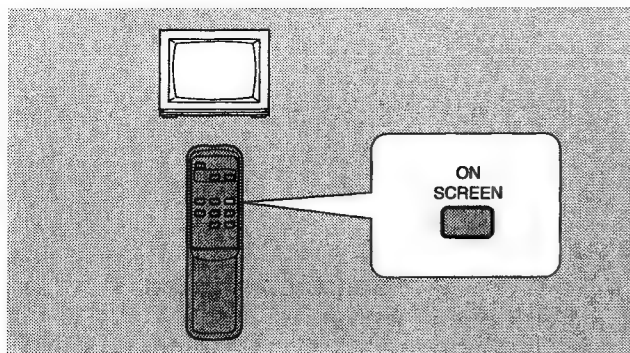
- Die Sucheranzeigen prüfen (S. 37.)

2 Luftblasen sind im Objektiv sichtbar.

- Eine seltene Erscheinung, die auftreten kann, wenn der Camcorder an Orten mit sehr niedrigem Luftdruck verwendet wird, wie z.B. in einem Flugzeug. Die Blasen verschwinden innerhalb von ca. 1 Woche, nachdem der Camcorder wieder normalem atmosphärischem Druck ausgesetzt ist.

2 Betriebsstörungen

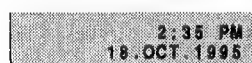

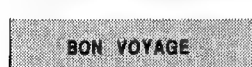










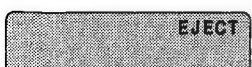
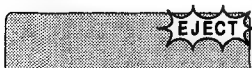
- Externe elektromagnetische Störungen können vorübergehende Fehlfunktionen des Mikroprozessors des Camcorders hervorrufen. Falls z.B. zufällige Buchstaben im Sucher erscheinen oder der normale Betrieb unterbrochen wird, einmal die Betriebsstromquelle (und erforderlichenfalls auch die Pufferbatterie) entfernen und wieder einsetzen.






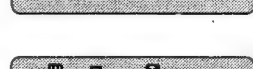
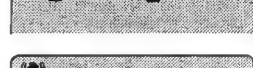
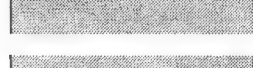
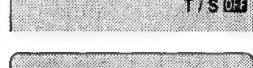







Zum Anzeigen von Datum und Zeit auf einem angeschlossenen Fernseher die DATE-Taste drücken. Die TITLE-Taste drücken, um einen Titel zu sehen. Diese Anzeigen werden so aufgezeichnet, wie sie im Bildschirm erscheinen.

Die Taste ON SCREEN an der Infrarot-Fernbedienung drücken, um andere Sucheranzeigen im Fernsehbild zu sehen. Diese verschwinden bei Beginn der Aufnahme vom Bildschirm.

 weist auf eine blinkende Anzeige hin.

	Datum- und Zeitanzeige (S. 19)
	Datum- und Zeitmenü (S. 19)
	Titel (S. 20)
	Aufnahmepause-Modus (S. 6)
	Aufnahme (S. 6)
	Aufnahme-Suchlauf vorwärts und rückwärts (S. 27)
	Wiedergabe (S. 13)
	Standbild-Wiedergabe (S. 13)
	Vorspulen (S. 13)
	Zeitraffer-Wiedergabe oder schneller Suchlauf (S. 13)
	Rückspulen (S. 13)
	Zeitraffer-Wiedergabe oder schneller Suchlauf in Rückwärtsrichtung (S. 13)
	Der Bandlauf ist gestoppt (S. 13)
	Camcorder gibt die Videocassette aus (S. 11)
	Schutzmechanismus aktiviert. Die Cassette entnehmen, und den Camcorder ausschalten. Erneut einschalten, und die Cassette einlegen.

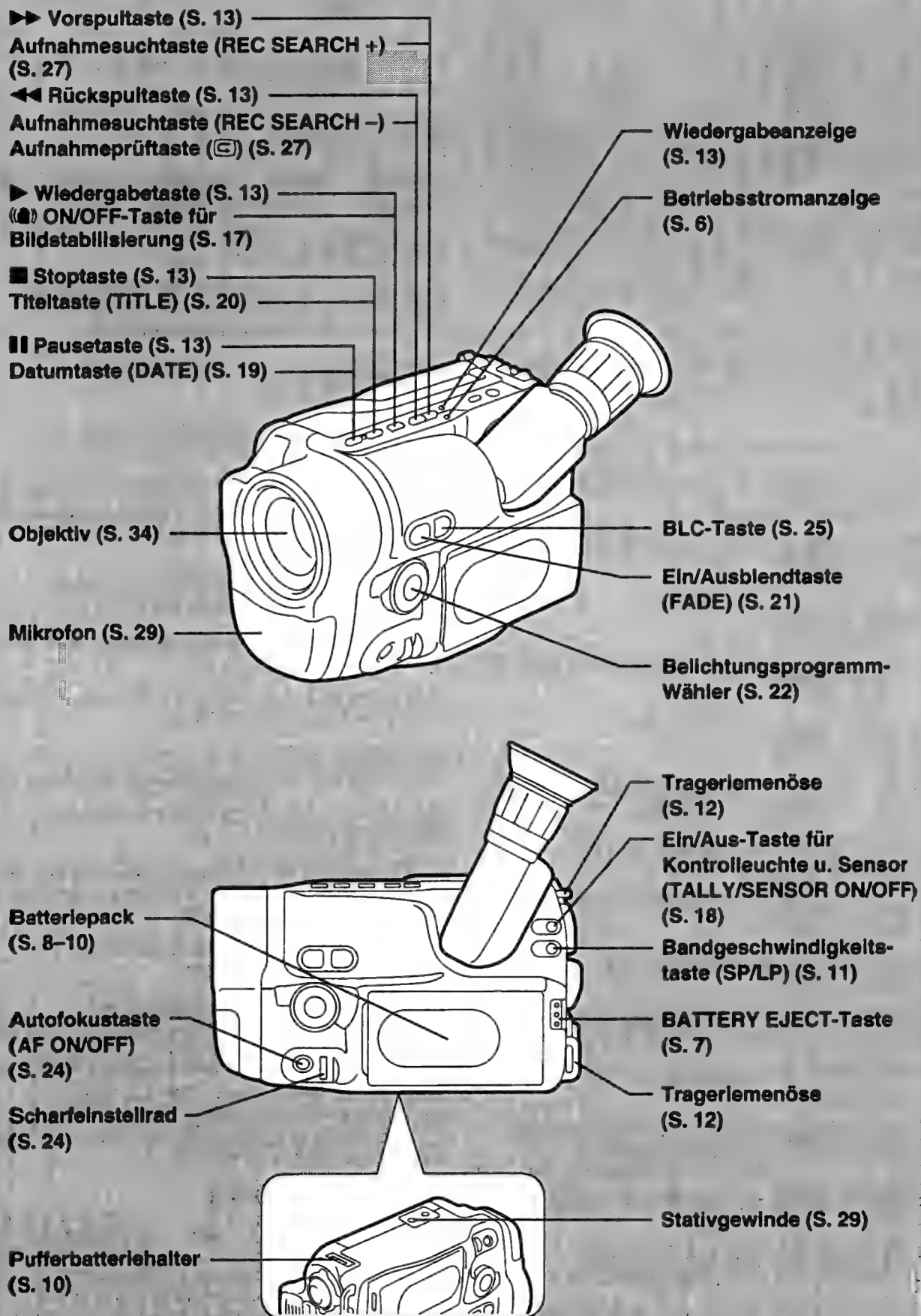
	Bandgeschwindigkeit (S. 11)
	Keine oder gesicherte Videocassette eingelegt (S. 11)
	Hi8-Aufnahme (S. 11).
	Bandende erreicht
	Bandumkehr, vorwärts und rückwärts (S. 13)
	Batteriepack fast erschöpft (S. 8, 9)
	Die Pufferbatterie ist fast erschöpft oder nicht richtig eingesetzt (S. 10)
	Zoom-Anzeige (S. 17)
	Bildstabilisierung eingeschaltet (S. 17)
	Die Aufnahme-Kontrolleuchte und der Fernbedienungssensor sind ausgeschaltet (S. 18)
	Spezielle Belichtungsautomatik-Programme (S. 23)
	Autofokus ist ausgeschaltet (S. 24)
	FlexiZone-Aufnahmerahmen (S. 24, 25)
	FlexiZone-Belichtungsautomatik (S. 25)
	Gegenlichtkompensation (S. 25)
	Manuelle Verschlusszeit (1/1000 s in diesem Beispiel) (S. 26)
	Kondensationswarnung (S. 35)

Bandzählwerk
Das Bandzählwerk zeigt auch die ungefähre Bandlaufzeit bei Suchlauf und Wiedergabe an — in diesem Beispiel 1 Stunde, 23 Minuten und 45 Sekunden (SP-Modus). Das Bandzählwerk wird zurückgestellt, wenn eine Videocassette eingelegt oder die Taste COUNTER RESET gedrückt wird (S. 13).

Aufnahmeerinnerung



Der Camcorder beginnt die Zählung von 0 SEC bis 10 SEC, wenn die Aufnahme beginnt. Diese Funktion soll als Hilfe dienen, um Szenen nicht zu kurz zum angenehmen Betrachten und leichten Schneiden zu machen. Versuchen Sie, mindestens immer volle 10 Sekunden lang aufzunehmen.



Betriebschalter
(OPERATE) (S. 6, 13)

Zoomregler
(S. 17)

Cassettenfach
(S. 11)

Griffriemen
(S. 12)

Okulareinstellring
(S. 12)

Sucher
(S. 12, 34)

S-Videobuchse
(S. 14, 15)

REMOTE Buchse
(S. 28)

Verschluszelten-Taste
(S. 26)

STANDBY Abdeckung
(S. 6)

Start/stop Taste (S. 6)

EJECT-Taste ▲
(S. 11)

Zählwerkta-
ste (C.RESET) (S. 20)

Aufnahme-
Kontrolleuchte (S. 18)

Fernbedienungs-
sensor (S. 18)

Mikrofonbuchse
MIC (S. 29)

Kopfhörerbuchse
PHONES (S. 29)

FLEXIZONE AE-Taste
(S. 25)

Audiobuchsen (S. 14)

Gleichspannungs-
buchse

Videobuchse (S. 14)

FlexiZone-Regler
(S. 19, 20, 24, 25)

Start/Stop-Taste (START/STOP) (S. 6)

Bandrückkehrtaste
(TAPE RETURN) (S. 13)

Zählwerkrückstelltaste
(COUNTER RESET) (S. 13, 20)

Rückspultaste (REW) (S. 13)

Wiedergabetaste (PLAY) (S. 13)

Stoptaste (STOP) (S. 13)

Sender (S. 18)

Zoomtasten (S. 17)

Bildschirmanzeigetaste
(ON SCREEN) (S. 37)

Vorspultaste
(FF) button (S. 13)

Pausetaste (PAUSE) (S. 13)

UC8Hi

Stromversorgung (Nennspannung):	6 V Gleichstrom
Leistungsaufnahme:	7,3 W
Fernsehnorm:	CCIR-Standard (625 Zeilen, 50 Halbbilder), PAL-Farbsignal
Video-Aufnahmesystem:	2 rotierende Köpfe mit Schrägspuraufzeichnung Luminanzsignal: FM-Azimut-Aufnahme Farbsignal: Transportierter Hilfsträger mit Phasenverschiebung (Video-8 Videonorm)
Audio-Aufnahmesystem:	Frequenz-Multiplex mit Videosignal durch zwei rotierende Köpfe (2 Kanäle)
Bildsensor:	1/4-Zoll CCD, 470.000 Bildpunkte
Bandformat:	8-mm-Band mit Metaldampf- bzw. Metallpartikel/beschichtung
Bandgeschwindigkeit:	SP: 20,05 mm/s LP: 10,03 mm/s
Maximale Aufnahmezeit:	3 Stunden mit Videocassetten P5-90, im LP-Betrieb
Vor-/Rückspulzeit:	Ca. 6 Minuten (mit Videocassette P5-90)
Objektiv:	f/1,6–3,6, 20x Motorzoom, Brennweite 4–80 mm;
Fokussiersystem:	TTL-Autofocus mit FlexiZone-Autofokus; manuelle Scharfeinstellung möglich
Kürzeste Aufnahmeentfernung:	Weitwinkel: 1 cm Tele: 80 cm Mittlere Zoomstellung: 1 m
Mindestbeleuchtung:	3 Lux
Empfohlene Beleuchtung:	Über 100 Lux
Elektronischer Sucher:	1/2-Zoll Monochrom-Bildröhre
Mikrofon:	Stereo-Elektret-Kondensatormikrofon mit eingebautem Windschutz
Eingangsspegel:	–67 dBV/600 Ohm, asymmetrisch (externes Mikrofon)
Impedanz:	Über 6 kOhm (externes 600 ohmiges Mikrofon)
Ausgangsspegel:	(Video-Buchse) 1 Vs-s/75 Ohm, asymmetrisch; (S-Video-Buchse) 1 Vs-s (Y-Signal)/0,3 Vs-s (C-Signal) (Audio-Buchsen) –10 dBV/unter 3 kOhm, asymmetrisch
Betriebstemperaturbereich:	0°C bis 40°C
Abmessungen:	106 x 106 x 213 mm
Gewicht:	800 g ohne Batteriepack

Batteriepack BP-711/BP-E77K

Batteriepack:	Aufladbare NiCd-Batterie
Nennspannung:	6 V
Betriebstemperaturbereich:	0°C bis 40°C
Abmessungen:	22,5 x 47 x 90 mm
Gewicht:	150 g

Maße und Gewichte sind ungefähre Werte.
Für Irrtümer und Auslassungen wird keine Verantwortung übernommen.
Technische Änderungen bleiben vorbehalten.

- A** Anschluß an einen Fernseher oder Videorecorder, 14
Audio/Video-Buchsen, 14
Aufrischen des Batteriepacks, 10
Aufladen des Batteriepacks, 8, 9
Aufnahme, 6
Aufnahme-Pause, 6
Aufnahme-Prüfung, 27
Aufnahme-Suche, 27
Aufnahmeheschwindigkeit, 11
Aufnahmekontrolleuchte, 18
Aufnahmeprogramme, 22
Ausland, Verwendung des Camcorders, 34
Autofokus, 24
- B** Bandgeschwindigkeit, 11
Bandrücklauf, 13
Bandzählwerk, 13, 37
Batteriepack, 8–10
Beleuchtung, 25
Belichtung, 22
Belichtungsautomatik-Programme, 23
Belichtungsprogramme, 22
Betriebsstromquellen, 7
Bezeichnungen der Bedienungselemente, 38
Bildstabilisierung, 17
- C** Cassetten, 11
- D** Datums- und Uhrzeitanzeige, 19
- E** „Einfache Aufnahme“-Funktion, 22
Ein/Ausblenden, 21
Einfaches Aufnehmen, 6
Einlegen von Cassetten, 11
Entladen des Batteriepacks, 10
- F** Fehlersuche, 36
Fernbedienungssensor, 18
Fernseher, 14
FlexiZone-Aufnahme, 22
FlexiZone-Autofocus, 24
FlexiZone-Belichtungsautomatik, 25
FlexiZone-Steuerrahmen, 24, 25
Für bessere Aufnahmen, 29
- G** Gegenlichtkompensation, 25
Gleichstromkupppler, 7
Griffriemen, 12
- H** Hi8, 11
High-Speed-Verschuß, 26
- I** Infrarot-Fernbedienung, 18
- K** Kabel, 3, 14, 15
Kompaktnetzteil, 7, 10
Kondensation, 35
- L** Laden des Batteriepacks, 8–9
Lagerung, 34
LANC, 28
Lithiumbatterie, 10
Löschschutz, 11
LP-Bandgeschwindigkeit, 11
- M** Mikrofon, 29
Manuelle Scharfeinstellung, 24
Manuelle Verschußzeiten, 26
- N** Netzteil, Netzstrom, 7, 10
- O** Objektivschutz, 34
- P** Pause, Aufnahme, 6
Pflege, 34
Portrait, 23
Probleme, 36
Pufferbatterie, 10
- R** Reinigen des Camcorders, 34
Rückkopplung, 14
Rückspulen, Rückwärts-Wiedergabe, 13
- S** Sand und Schnee, 23
Scharfstellen, 24
Schlaglicht, 23
Schneiden, 28
Schneller Suchlauf, 13
Schulterriemen, 12
Sonderzubehör, 31
SP-Bandgeschwindigkeit, 11
Sport, 23
Standbild, 13
Stativ, 29
Sucher, 12, 34
Sucheranzeigen, 37
- T** Teleaufnahmen, 17
Temperatur, 9, 34
Titel, 20
- U** UC8Hi Videosystem, 30
- V** Verschußzeiten, 26
Verwendung im Ausland, 35
Videocassetten, 11
Videokanal, 15
Videokopfreinigung, 34
Videorecorder, 28
Vorbereitung des Camcorders, 12
Vorsichtsmaßnahmen und Pflege, 34
Vorspulen/Zeitraffer, 13
Vorstellung des UC8Hi, 4
- W** Weitwinkel, 17
Wiedergabe, 13
Wiedergabe, Anschluß, 14
- Z** Zeitanzeige, 19
Zoomen, 17
Zubehör, 3, 31

**CANON INC.**

30-2, Shimomaruko 3-chome, Ohta-ku, Tokyo 146, Japan

Canon Europa N.V.

P.O. Box 2262,
1180 EG Amstelveen
the Netherlands

France:

Canon Photo Video France S.A.
"Le Doublon"
11, avenue Dubonnet,
92407 Courbevoie Cedex
Tél: (1)-49040608

Suisse:

Walter Rentsch SA
Division vente indirecte
Industriestrasse 12
8305 Dietlikon
Tél: (01)-835 68 00
Fax: (01)-835 68 88

Italia:

Canon Italia S.p.A.
Division Photo Video
Via Mecenate, 90
20138 Milano
Tel: (02)-50921
Fax: (02)-58013348
Telex: 314119 canomi

Svizzera:

Walter Rentsch SA
Divisione vendita indiretta
Industriestrasse 12
8305 Dietlikon
Tel: (01)-835 68 00

Deutschland:

Canon Euro-Photo GmbH
Siemensring 90-92
47877 Willich 1
Telefon: (02154)-4950

Schweiz:

Walter Rentsch AG
Geschäftsbereich Wiederverkauf
Industriestrasse 12
8305 Dietlikon
Telefon: (01)-835 68 00
Fax: (01)-835 68 88

Österreich:

Canon GmbH
Zetschegasse 11
1232 Wien
Telefon: (1)-66146
Fax: (1)-66146308
Telex: 136 860